

N ★ RAABSER



C H R I C H T E N



Frohe Weihnachten!

**Die Bediensteten und Mandatäre
der Stadtgemeinde Raabs/Thaya
wünschen der Bevölkerung
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Jahr 2017!**



2.688 Haupt- und 1.040 Nebenwohnsitzer in 33 Katastralgemeinden (Stand 01.12.2016):

Alberndorf, Eibenstein, Großau, Koggendorf, Kollmitzdörfel, Liebnitz, Lindau, Luden, Modsiedl, Mostbach, Neuriegers, Nonndorf, Oberndorf/R., Oberndorf/W., Oberpfaffendorf, Ober- und Unterreith, Pommersdorf, Primmersdorf, Raabs, Rabesreith, Rossa, Schaditz, Speisendorf, Süßenbach, Trabersdorf, Unterpertholz, Unterpfaffendorf, Weikertschlag, Wetzles, Wilhelmshof, Zabernreith, Zemmendorf, Ziernreith

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!



Mit der Wiederholung der Stichwahl für das Amt des Bundespräsidenten ist nun ein rund einjähriger Wahlkampf zu Ende gegangen, der bundesweit mit dem Sieg von Dr. Alexander Van der Bellen geendet hat. Auch wenn in unserer Gemeinde mit Ing. Norbert Hofer der österreichweit unterlegene Kandidat klar vorne gelegen ist, haben wir als Demokraten das Ergebnis zur Kenntnis zu nehmen. Ich wünsche dem neu gewählten Bundespräsidenten die notwendige Kraft, das Amt zum Wohle Österreichs und seiner Stellung in der Welt auszuüben und durch die Art seiner Amtsführung dazu beizutragen, da und dort aufgerissene Gräben wieder zuzuschütten.

Auf Gemeindeebene kann ich berichten, dass das Projekt „**Hochwasserschutz Raabs/Thaya**“ gut voranschreitet und nunmehr auch die Genehmigung von Bund und Land bezüglich der notwendig gewordenen zusätzlichen Fördermittel eingetroffen ist. Details über den Baufortschritt und die heuer gesetzten Maßnahmen und der noch zu machenden Schritte finden Sie im Blattinneren.

Eine positive Entwicklung nehmen auch die **Nächtigungszahlen**. Es dürfte heuer das beste Ergebnis seit dem Landesausstellungsjahr 2009 erzielt werden, damals hatten wir 35.863 Nchtigungen. Diese hervorragenden Zahlen sind sicher auch auf den Anfang Juni offiziell eröffneten Teilabschnitt des Radweges „**Thayarunde**“ von Raabs/Thaya nach Göpfritz/Wild zurückzuführen. Der Radweg wird aber nicht nur von unseren Gästen, sondern auch von der heimischen Bevölkerung fleißig genutzt.

Außerdem kann ich berichten, dass das „**Thayatal Vitalbad**“ heuer einen neuen Besucherrekord aufstellen wird. Mit Ende November ist der bisherige Rekordwert aus dem Jahr 2014 bereits übertroffen worden. Sollte der Trend anhalten, könnte sogar erstmals die 60.000er Marke überboten werden. Das ist ein gutes Zeichen für die immer weiter steigende Akzeptanz der Anlage in der gesamten Region – speziell in den Bezirken Waidhofen/Thaya und Horn. Die professionelle Arbeit der Beratergemeinschaft „Regio OK“ macht sich ebenfalls bezahlt.

Besonders freut mich, dass die Gemeinde Raabs heuer wieder „**Vereinsfreundlichste Gemeinde**“ des Bezirkes Waidhofen/Thaya wurde. Das möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei den unzähligen aktiven Vereinen zu bedanken, die das durch ihr Engagement möglich gemacht haben.

Mit freundlichen Grüßen

Auf dem Gebiet des **Straßenbaues** konnte im heurigen Jahr das Großprojekt in Speisendorf zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden. Insgesamt wurden hier mehr als € 800.000,-- verbaut, wobei die Gemeinde ca. die Hälfte des Betrages zu tragen hat.

Ebenso wurden in den Ortschaften Luden und Unterpertholz Arbeiten an den Ortsdurchfahrten aufgenommen, die Fertigstellung ist für die Jahre 2017 (Luden) und 2018 (Unterpertholz) geplant.

In Luden wurden heuer rund € 315.000,-- (Gemeindeanteil: € 90.000,--) und in Unterpertholz ca. € 270.000,-- (Gemeindeanteil: € 90.000,--) aufgewendet.

Ich appelliere auch nochmals an alle Liegenschaftseigentümer in der Großgemeinde Raabs/Thaya, die dies bisher noch nicht getan haben, den Infrastrukturvertrag betreffend „**Breitband**“-Internet zu unterschreiben. Die Chance besteht nur noch bis 31. Dezember 2016. Nähere Infos am Gemeindeamt!

Der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung liegt nun die letzte Beilage, der von Mag. Erich Kerschbaumer verfassten Serie über die Katastralgemeinden bei. Es handelt sich um die Geschichte der Ortschaft Raabs an der Thaya. Übrigens sind unter www.raabs-thaya.gv.at → Leben in Raabs → Katastralgemeinden alle Beilagen auch online bei jeder Ortschaft einzeln einsehbar.

In diesem Zusammenhang möchte ich unserem (ehrenamtlichen) Stadtarchivar für die unzähligen Stunden, die er über Jahre hinweg für die Verfassung dieser Serie über die Geschichte der Stadtgemeinde Raabs/Thaya aufgewendet hat, aufrichtig danken. Er hat damit einen unschätzbaren Beitrag zur Sicherung und zum Erhalt der lokalen Geschichte für die Folgegenerationen geleistet.

Am 9. Dezember 2016 wurde in einer Pressekonferenz von LH-Stv. Mag. Mikl-Leitner und den zuständigen Landesräten Androsch und Wilfing bekanntgegeben, dass mit dem Roten Kreuz ein neuer Notarztvertrag abgeschlossen wurde, in welchem auch ein Bekenntnis zu den bestehenden 32 Standorten in NÖ, darunter auch dem **NEF Raabs/Thaya**, abgelegt wird. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Herrn OMR Dr. Karlheinz Schmidt, der unermüdlich für den Weiterbestand „unseres“ NEF gekämpft hat.

Abschließend darf ich Ihnen, geschätzte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie bzw. Ihrer Lieben wünschen. Für das Jahr 2017 wünsche ich Ihnen allen vor allem Gesundheit, Freude und Erfolg!



Mit freundlichen Grüßen

(Bgm. Mag. Rudolf Mayer)



FROHE WEIHNACHTEN

Redaktionsschlüsse

Ausgabe	Redaktionsschluss
1. Ausgabe (Frühjahr)	1. Montag im März
2. Ausgabe (Sommer)	1. Montag im Juni
3. Ausgabe (Herbst)	1. Montag im September
4. Ausgabe (Winter)	1. Montag im Dezember

Die Katastralgemeinden von Raabs

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie eine Beilage über die KG Raabs. Es ist der letzte Beitrag und Abschluss dieser seit acht Jahren laufenden Serie, in der insgesamt 32 Katastralgemeinden der Stadtgemeinde Raabs mit einem kurzen historischen Überblick sowie alten Karten und Ansichten vorgestellt wurden. Als einzige KG wurde Wilhelmshof nicht extra bearbeitet, denn in dieser kleinen KG gibt es nur einen unbewohnten Gutshof, seit der



früher dort stehende Ort Wilhelmsdorf 1620 zerstört wurde.

Bedanken möchte ich mich bei all jenen Personen, von denen ich alte Fotos und auch manche Anregungen erhielt, die den geschichtlichen Text doch etwas auflockerten. Auf den vorgegebenen zwei Seiten für jedes Dorf war leider der Platz sehr beschränkt, so dass keine Quellen angegeben werden konnten. Die bald 200 Jahre alten Karten stammen aus dem NÖ Landesarchiv in St. Pölten, dessen topographische Materialien aus den Jahren um 1800 auch die Basis für die Landesbeschreibung im Buch von Schweickhardt 1840 waren. Wenn Sie genauere Informationen für Ihren Ort haben wollen, stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung. Besonders bedanken möchte ich mich bei der Raiffeisenbank Thayatal-Mitte in Raabs, welche die Druckkosten für diese Beilagen übernommen hat. Eine persönliche Anmerkung möchte ich zum Abschluss noch anfügen. Es hat mich sehr gefreut, dass sich so viele Bewohner unserer Gemeinde für die Geschichte der Dörfer interessieren. Einige haben mir sogar erzählt, dass sie diese Beilagen sammeln. Am Gemeindeamt gibt es noch Ausdrucke und jedes Dorf ist auch auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

Mag. Erich Kerschbaumer

Wichtige Gemeinderatsbeschlüsse

In der Sitzung vom **15. September 2016** wurden

u. a. folgende Punkte beschlossen:

- Bestellung eines Ortsvorstehers für die Katastralgemeinde Alberndorf (Ing. Hannes Hutterer)
- Subventionsansuchen Stadtkapelle Raabs

- Sanierung von Unwetterschäden auf öffentlichen Wegen
- Darlehensaufnahme für den Straßenbau 2016 (OD Lunden und OD Unterpertholz – jeweils 1. BA, Beleuchtung Unterpertholz 1. BA und OD Raabs – Süd - Bahnstraße)
- Verpflichtungserklärung Raabs an der Thaya, Hochwasserschutz 1. BA
- KG 21051 Süssenbach – Widmungen nach dem Straßenausbau im Bereich der Grundstücke 820/1 und 829/1
- KG 21030 Oberndorf bei Raabs – Widmungen und Entwidmungen im Bereich der Grundstücke 903, EZ 347 (öffentliches Gut) – und 448/2 EZ neu (Bauplatz Breinössl - Spitzer)
- Raumvermietung (Turnsaal) in der VS Weikertschlag an die Theatergruppe „Kleine Komödie Weikertschlag“
- Festsetzung des Quadratmeterpreises für das angekaufte künftige Bauland in der Rudolf-Mayer-Straße und Zustimmung zum vorliegenden Teilungsplanentwurf

In der Sitzung vom **03. November 2016** wurden **u. a. folgende Punkte beschlossen:**

- Elisabeth Ondracek, Rossa – Ansuchen Ankauf Teilstück der Parzelle 1057/2, EZ 246, KG 21042 Rossa
- KG 21042 Rossa – Entwidmung des Trennstückes 4 von Grundstück 1057/2, EZ 246, KG 21042 Rossa
- Verlustabdeckung Wellnessoase Thayatal-Raabs GmbH für 2017 und ev. Änderung der Öffnungszeiten im Bad
- Prüfungsausschuss – Bericht
- Auflassung des Weggrundstückes 421, EZ 61, KG 21045 Schaditz
- Verkauf der durch die Auflassung des Weggrundstückes 421, EZ 61, KG 21045 Schaditz entstandenen Teilgrundstücke an die Anrainer
- Darlehensaufnahme für den Fenstertausch und die Erneuerung der WC-Anlagen in der VS Raabs im Jahr 2016
- FF Nonndorf – Sanierung FF-Haus nach Wasserschaden
- Ankauf eines HLF 2 für die FF Weikertschlag
- FF Kollmitzdörfel – Dachsanierung FF-Haus
- Kostenbelastung der Gemeinde Raabs/Th. durch die Mindestsicherung – Resolution
- NÖ Straßenbauabteilung 8 – Straßenmeisterei Raabs an der Thaya – Bauführungen des NÖ Straßendienstes – Nebenanlagen in der KG Raabs (Bahnstraße) – Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde
- NÖ Straßenbauabteilung 8 – Straßenmeisterei Raabs an der Thaya – Bauführungen des NÖ Straßendienstes – Nebenanlagen in der KG Speisendorf - Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde
- Renate Sailer, Zierneith – Ansuchen um Pachtung eines Teilstückes der Parzelle 434, EZ 19, KG 21067 Zierneith im Ausmaß von ca. 35 m²
- Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH – Ansuchen um Ankauf der gemeindeeigenen Parzelle 1042/27, EZ 734, KG 21038 Raabs an der Thaya

Trinkwasseruntersuchungen der Wasserversorgungsanlagen

WVA	Datum	Nitrat Grenzwert 50	Gesamthärte in °dH
Eibenstein	02/2016	24,00	20,9
Großbau	07/2016	40,00	13,5
Raabs	07/2016	38,00	15,1
Speisendorf	07/2016	7,80	12,4

Aufgrund d. vorliegenden Befunde entsprach das Wasser den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und ist im Sinne des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes z. Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Pfarrer i. R. Kons.-Rat Josef Seidl verstorben



Mit großer Bestürzung haben wir alle am 16. Oktober vom plötzlichen Ableben unseres allseits geschätzten und beliebten ehemaligen Pfarrers, Kons.-Rat Josef Seidl, erfahren. Mit ihm hat Gott, der Herr, ein Stück Raabser Geschichte für immer zu sich heimgeholt.



Kons.-Rat Josef Seidl war von 1970 bis 2002 Pfarrer in Raabs/Thaya und hat die Pfarre auf seine Art geprägt. Er war ein volksverbundener Pfarrer, wahrhaftig ein Seelsorger zum „Anfassen“, mit dem man über alles reden konnte. Josef Seidl war nicht nur in der Kirche oder im Pfarramt anzutreffen, sondern beispielsweise auch in den Gasthäusern und bei fast jeder wichtigen weltlichen Veranstaltung ein gern gesehener Gast.

Für seine Verdienste auf geistlicher, vor allem aber auf der weltlichen Ebene, wurde Kons.-Rat Josef Seidl im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates am 2. Februar 1994 der Ehrenring der Stadtgemeinde Raabs/Thaya verliehen.

Kons.-Rat Josef Seidl war aber auch nach seiner offiziellen Pensionierung als Pfarrer weiter in der Öffentlichkeit präsent und zwar bis zuletzt. So war er regelmäßiger Besucher im Landespflegeheim, wo er mit den Bewohnern plauschte oder auch das eine oder andere „Bummer!“ auspielte.

Wir werden Pfarrer i. R. Kons.-Rat Josef Seidl immer ein ehrendes Andenken bewahren!

Winterdienst



§ 93 StVO 1960: „(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit

von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Stadtgemeinde Raabs Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Raabs weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Stadtgemeinde Raabs handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann; die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt; eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Stadtgemeinde Raabs ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Neues Bauland in der KG Raabs/Thaya im Entstehen!

Von der Fa. Dr. Döller Vermessung ZT GmbH aus Waidhofen/Thaya wurde betreffend das geplante neue Siedlungsgebiet im Bereich der Rudolf-Mayer-Straße in Raabs/Thaya mittlerweile ein Teilungsplan erstellt. Es sollen 14 Bauplätze, die jeweils rund 750 m² Fläche aufweisen werden, entstehen. Außerdem sind zwei größere Flächen zum Verkauf an die Siedlungsgenossenschaft Waldviertel für die etwaige Errichtung eines Wohnhauses bzw. von Reihenhäusern vorgesehen.

Notwendige Verkehrsflächen sind ebenfalls berücksichtigt worden. Außerdem wurden Zukaufswünsche der unmittelbaren Anrainer in der Rudolf-Mayer-Straße bezüglich eines 10 Meter breiten Streifens in den Teilungsplan eingearbeitet. Der Kinderspielplatz soll am derzeitigen Platz am unteren Ende der Rudolf Mayer-Straße verbleiben. Der Bauplatzpreis wird mit **€ 22,- je m² (unaufgeschlossen)** festgelegt. Ein offizieller Verkauf kann aber erst erfolgen, wenn die Gemeinde auch grundbücherlicher Eigentümer der von Frau Kalab angekauften Grundstücke ist. Das Verfahren sollte aber in den nächsten Wochen abgeschlossen sein.

Danach könnten auch schon die ersten Flächen bzw. Bauplätze verkauft werden, eine Art „Voranmeldung“ kann aber **ab sofort** bei der Gemeinde (unter 02846/365-12 oder herbert.hauer@raabs-thaya.gv.at) erfolgen. Parallel wird dann das Flächenwidmungsverfahren offiziell eingeleitet werden, was allerdings sehr aufwändig und komplex ist. Hier muss mit einer Dauer von zumindest einem halben Jahr gerechnet werden, dh. die ersten Bauarbeiten auf den neuen Bauplätzen sollten dann bei realistischer Betrachtungsweise im Herbst 2017 möglich sein.



Heizkostenzuschuss NÖ 2016/2017

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der **Höhe von € 120,00** zu gewähren.

Antragsstellung bis 30. März 2017 in der Hauptwohnsitzgemeinde!

Einkommensgrenzen:

Alleinstehend:	€ 882,78/ 1.029,33*
Erhöhung f. jedes Kind:	€ 136,21/ 158,80*
Erhöhung f. jeden weiteren Erwachsenen:	€ 440,80/ 513,95*

*Der zweite Betrag ist die Grenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc.

Tel. Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon unter 02742/9005-9005.

De-minimis-Förderungen für 2016

Die Ansuchen um die De-minimis-Förderung für das Jahr 2016 sind in der Zeit von **1. bis 28. Februar 2017** bei der Stadtgemeinde Raabs einzureichen. Wir ersuchen Sie, alle nötigen Unterlagen mitzubringen.

Infos unter 02846/365-19.

Altstoffsammelzentrum

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass 2017 in allen Altstoffsammelzentren des Bezirkes (**somit auch im ASZ Raabs**) im Rahmen der Öffnungszeiten **Christbäume** (ohne Schmuck und Lametta usw.) **GRATIS** übernommen werden.

Öffnungszeiten ASZ Raabs:

Jeden Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr und von 12:30 bis 14:30 Uhr sowie jeden 3. Samstag im Monat von 08:30 bis 11:30 Uhr.

Der letzte Öffnungstermin des Altstoffsammelzentrums in Raabs im alten Jahr ist am **Donnerstag, 22.12.2016** und der erste Termin im neuen Jahr ist am **Donnerstag, 05.01.2017.**

Reisepass – starker Andrang im Jahr 2017 erwartet



Im Jahr 2017 verlieren im Verwaltungsbezirk Waidhofen/Thaya ca. 3.600 Reisepässe und ca. 500 Personalausweise ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr Dokumente als in einem durchschnittlichen Jahr. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisedokument noch gültig ist.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2017 muss mit einem großen Andrang und längeren Wartezeiten im Bürgerbüro gerechnet werden, da annähernd 80 % der ablaufenden Reisepässe bis Ende Juli ihre Gültigkeit verlieren.

Falls Sie eine Auslandsreise planen, überprüfen Sie rechtzeitig Ihr Reisedokument und informieren Sie sich über die Einreisebestimmungen in Ihrem Reiseziel, damit Sie, falls erforderlich, zeitgerecht ein neues Reisedokument beantragen können.

Informationen zur Reisepassausstellung erhalten Sie im Bürgerbüro Waidhofen (02842/9025-40130) oder unter www.noel.gv.at/Bezirke/BH-Waidhofen-a-d-Thaya.html sowie auf www.help.gv.at.

Österreichweites Monitoring EU FFH-Richtlinien

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) beauftragte, in enger Abstimmung mit den Bundesländern, die Umweltbundesamt GmbH, in den Jahren 2016 bis 2018 ein österreichweites Monitoring gem. Art. 11 der FFH-Richtlinien für die Auswahl an Lebensräumen und Arten durchzuführen. In bekannten und vermuteten Vorkommen der betreffenden Lebensraumtypen und Arten werden Erhebungen in allen Bundesländern durchgeführt.

Diese Erhebungen erfolgen österreichweit, unabhängig von vorhandenen Schutzgebieten. Es ist daher zu erwarten, dass einzelne Untersuchungsflächen auf landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen liegen werden. Feldkulturen bleiben unberührt. Ausdrücklich

darf darauf hingewiesen werden, dass es nicht Ziel dieses Monitorings ist, Grundlagen für ev. weitere Schutzgebietsausweisungen zu erheben. **Mit den Erhebungen sind für Grundbesitzer und Bewirtschafter keine Konsequenzen verbunden. Weder werden Veränderungen im Gelände bzw. des Pflanzenbestandes vorgenommen, noch sind die Untersuchungsflächen mit baulichen oder technischen Ausstattungen oder Bewirtschaftungseinschränkungen verbunden, sondern werden lediglich über Koordinaten verortet. Auch eine allfällige Änderung der Nutzungsform bleibt davon vollkommen unberührt.**

Thayatal Vitalbad – Öffnungszeiten

Mo-So: 13:00-22:00 Uhr, letzter Einlass 20:30 Uhr

Weihnachtsferien

Mo, 26.12.2016 bis
So, 08.01.2017,
täglich 11-22 Uhr

ausgenommen:

24.12.: 09-11 Uhr
Gutscheinverkauf
25.12.: geschlossen
31.12.: 11-19 Uhr
01.01.: 13-22 Uhr

Semesterferien (NÖ)

Sa, 04. bis So, 12.02.2017,
täglich 11-22 Uhr

**Allen Gästen schöne
Feiertage
und Prosit Neujahr!**

Beseitigung von Hundekot

Bei der Stadtgemeinde Raabs an der Thaya gibt es in letzter Zeit vermehrt Beschwerden darüber, dass Hundekot an öffentlichen Plätzen (**unter anderem vermehrt in der Franz-Part-Straße**) nicht entfernt wird.



Wir möchten Sie daher eindringlich auf das NÖ Hundehaltgesetz hinweisen:

§ 8 (2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Ankündigungen

„WIR für Raabs“

Unser neuer Verein schenkt zum Auftakt beim weihnachtlichen „Szene Bunte Wähne“-Konzert aus



Lassen Sie sich am 16.12.2016 ab 19:00 im Lindenhof Oberndorf/Raabs ein Häferl Punsch oder Glühwein schmecken.

Der Reinerlös kommt der Kulturförderung in Raabs zugute.

Verein „Wir für Raabs“, 3820 Raabs/Thaya.

„Immer, wenn es Weihnacht wird „

heiter - besinnlicher Nachmittag

mit Angelina, Ricky und Margit an der Orgel



in Niklasberg/Pfarrkirche
Sonntag, 18.12.2016

um 16:00 Uhr

Im Anschluss Agape

Eintritt: freie Spenden



WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

Clubbing des ULTC Raika Raabs unter dem Motto

SOUND OF

AFRICA

Donnerstag, 5. Jänner 2017

Hotel Thaya/ Raabser Kutsch'n

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt inkl. Begrüßungscocktail,
Suppenbuffet und Unterhaltungsprogramm
12€ Erwachsene
8€ Jugendliche bis 18 Jahre/ Studenten



Live-Showact mit **Futurelove Sibanda**
Tänzer, Sänger, Schauspieler und
Comedian aus Simbabwe

Danke, liebes Christkind!

Weihnachtsplausch

Freier Eintritt

20.00 Uhr

25.12.2016

Speisendorf 46

3820 Raabs/ Thaya

im Birkenhofheurigen

Glühmost uvm.
Oldie, HipHop -für jeden etwas dabei!
ALLES Partyzone!



www.birkenhof.gutkas.at

Falls interessierte Gemeindebürger Ideen und Anregungen haben, bitte bei Franz Fischer melden.

Dies gilt auch für Vereine oder andere Institutionen, welche einen Teil der Verpflegung während des Festes übernehmen würden.

0664-3917064, ffischer@aon.at



Landtagspräsident Ing. Hans Penz in Reith

Am 7. September 2016 nahm Landtagspräsident Ing. Hans Penz in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Fertigstellung



der Instandsetzungsarbeiten an zwei Brücken über den Reith Bach im Zuge der Landesstraße B 30 in Reith im Gemeindegebiet von Raabs/Thaya vor.

Die Landesstraße B 30 quert im Ortsgebiet von Reith den Reith Bach zweimal mit je einem einfeldrigen Brückentragwerk mit einer lichten Weite von 2,28 m und 3,50 m. Die beiden im Jahre 1964 errichteten Brücken und eine anschließende 50 m lange Ufermauer wiesen erhebliche Zeitschäden auf und mussten daher general saniert werden.

Die Instandsetzungsarbeiten der Tragwerke umfassten das Neuaufbringen der Tragwerksabdichtung, das Erneuern der bituminösen Beläge im Fahrbahnbereich und die Erneuerung der beidseitigen Gehwege. Die neuen Geländer wurden entsprechend den heutigen modernen Erfordernissen ausgeführt. Weiters wurden Instandsetzungen an den Widerlagern, Flügeln, Ufermauer und an der Tragwerkuntersicht durchgeführt und im Lichtraumprofil die Anlandungen entfernt.

Die gesamten Bauarbeiten wurden von der Firma Konti Bau GmbH aus 3830 Waidhofen/Thaya ausgeführt.

Die Bauarbeiten wurden Ende Mai 2016 begonnen und Mitte August 2016 fertiggestellt. Die Gesamtbaukosten von rund € 195.000,-- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Präs. Penz startet Generalsanierung der Thayabrücke in Primmersdorf

Am 7. September 2016 nahm Landtagspräsident Ing. Hans Penz in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll den Baubeginn der Generalinstandsetzung der Brücke über die



Thaya im Zuge der Landesstraße B 30 in Primmersdorf im Gemeindegebiet von Raabs/Thaya vor.

Die Landesstraße B 30 quert unmittelbar nach dem Ortsgebiet von Primmersdorf die Thaya. Auf Grund des Alters der Brücke sind bereits Schäden aufgetreten. Um

weitere Zeitschäden zu vermeiden und um einen optimalen und reibungslosen Verkehrsfluss zu ermöglichen, hat sich der NÖ Straßendienst (Abteilung Brückenbau) entschlossen, das Brückenobjekt zu sanieren. An der Brücke ist die Erneuerung der Tragwerksabdichtung, der bituminösen Beläge, der Randbalken sowie der Brückenausrüstung und der Übergangskonstruktionen erforderlich. Weiters beinhalten die Arbeiten an der Brücke größere Betoninstandsetzungsarbeiten an der Tragwerksuntersicht und an den Widerlagern. Das alte Brückengeländer wird bei der Thayabrücke durch ein zeitgemäß entsprechendes neues Geländer ersetzt. Zur Optimierung der Verkehrssicherheit werden auf dem Brückenobjekt und in den Anschlussbereichen Fahrzeugrückhaltesysteme versetzt.

Der Beginn der Bauarbeiten war im September 2016. Mit der Fertigstellung der Generalinstandsetzung ist voraussichtlich im Frühjahr 2017 zu rechnen. Über die Wintermonate ist die Fahrbahn wieder zweistreifig und sowohl für den Winterdienst als auch den Verkehr ohne Behinderung befahrbar.

Die Gesamtkosten für die Generalinstandsetzung der Brücke betragen rd. € 470 000,--, welche zur Gänze vom Land NÖ getragen werden. Die Bauarbeiten werden durch die Firma HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H, 3580 Horn durchgeführt.

Während der Bauarbeiten ist eine halbseitige Verkehrsführung bei der Brücke erforderlich.

Aktion Schutzengel: Buswartehaus Rossa ist ein Vorzeigeprojekt im Bezirk

Auf Initiative der Eltern errichtete die Ortsbevölkerung von Rossa ein neues Buswartehaus für die Schülerinnen und Schüler.

Dabei wurden alle Arbeiten von



der Ortsbevölkerung ehrenamtlich geleistet, die Stadtgemeinde Raabs unterstützte das Projekt mit einer Förderung von € 1.500,--. Durch einige Spenden von Unternehmen konnte das Buswartehaus im Frühjahr fertiggestellt werden. Die Gesamtkosten dafür betragen rund € 10.000. Die Kinder aus Rossa freuen sich über ihr neues Wartehaus und bedankten sich am 12. September 2016 gemeinsam mit der Ortsbevölkerung bei Bgm. Mag. Rudolf Mayer für die Unterstützung. In Zukunft sind die Schüler vor Wind und Wetter geschützt. Zusätzlich wurden natürlich auch Schutzengel-Plakate aufgestellt.

Aktion „Schutzengel“

Am 13. September 2016 besuchte Bgm. Mag. Rudolf Mayer im Rahmen der Aktion „Schutzengel“ die drei Kindergärten und die Volksschule in Raabs. Um mehr Sicherheit für die Schul- und Kindergartenkinder zu gewährleisten, wird diese Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll unterstützt. Die Kinder erhalten bei dieser Aktion reflektierende „Schutzengelflügel“ zum Aufkleben und in der Form eines Schlüsselanhängers, die zur besseren Sichtbarkeit beitragen.

Alle Fotos unter www.raabs-thaya.gv.at.

Betriebsausflug der Bediensteten der Stadtgemeinde Raabs nach Venedig



Die Bediensteten der Stadtgemeinde Raabs unternahmen von 23. bis 25. September 2016 bei sonnigem und warmem Wetter einen Betriebsausflug mit einem Bus der Firma „waldviertelreisen“ nach Venedig, organisiert von der Personalvertretung mit Obfrau Ines Slawik an der Spitze.

Finanziert wurde die Reise über die Personalvertretung und durch die Mitreisenden selbst. Der Gemeinde entstanden keinerlei Kosten.

Am Freitag startete die Fahrt frühmorgens von Raabs nach Aquileia, wo eine Stadtführung stattfand und die berühmte Basilika besichtigt wurde. Im Anschluss ging die Fahrt weiter nach Lido di Jesolo, wo das Hotel direkt am Strand bezogen wurde.

Am Samstag stand eine Stadtführung in Venedig am Programm. Es wurden zahlreiche Sehenswürdigkeiten vorgestellt. Besonders imposant war die berühmte Markuskirche am Markusplatz. Anschließend wurde in Murano eine Glasbläserei besichtigt und danach fuhren die Teilnehmer mit dem Schiff nach Burano, das mit seinen bunten Hausfassaden einen besonderen Eindruck hinterließ.

Bei der Heimreise am Sonntag wurde am Weg noch ein Zwischenstopp in San Daniele bei einem Schinkenhersteller eingelegt. Dort fand nach einer kurzen Erklärung eine Verkostung des berühmten Rohschinkens „Prosciutto di San Daniele“ statt.

Vereinsmeisterschaft der Stockschiützen des SV Weikerschlag/Thaya

Am 25. September 2016 hielten die Stockschiützen des SV Weikerschlag/Thaya – Oberndorf ihre bereits traditionelle Vereinsmeisterschaft ab. Dabei maßen sich die

aktiven Vereinsspieler im Einzelschießen (dieses besteht aus 4 Durchgängen zu je 6 Schüssen mit verschiedenen Aufgaben – Maß vorne, Stockschießen, Maß hinten und Kombinieren). Dem zahlreich anwesenden Nachwuchs wurde der Umgang und die Handhabung des Sportgerätes erklärt und sie konnten ihr Geschick beim „Plattlschiessen“ unter Beweis stellen.

Den ganzen Nachmittag über herrschte reges Zuschauerinteresse und beste Stimmung.

Sowohl für die aktiven Vereinsmitglieder, aber auch für die zahlreich anwesenden interessierten Zuseher fand das bereits traditionelle „Plattlschiessen“ statt.

Im Zuge der Siegerehrung bedankte sich der Verein auch bei beiden Sponsoren der neuen Trainingsbekleidung, der Raiffeisenbank Thayatal Mitte vertreten durch GL Roland Wagner und Hermann Danzinger sowie beim Steyr Center Waldviertel West, vertreten durch David Dörner.



Zukunftsraum Thayaland gewinnt bei europäischem Klimaschutz-Wettbewerb

Bereits zum siebenten Mal hat das Klimabündnis Europa die besten Klimaschutzprojekte von Gemeinden und kommunalen Netzwerken aus ganz Europa ausgezeichnet. Insgesamt wurden im Schloss Grafenegg in Niederösterreich in 4 Kategorien 15 Projekte aus 7 Ländern vor den Vorhang geholt.



Eingereicht werden konnten laufende oder abgeschlossene Klimaschutzprojekte. Bewertet wurden diese nach den Kriterien Nachhaltigkeit, Multiplikatoreffekt, Medienwirksamkeit, Innovation und Einbindung der Bevölkerung.

In der Kategorie „Kommunale Netzwerke“ ging ein Climate Star an den Zukunftsraum Thayaland in Niederösterreich. Dort kommen Kapital und Energie für Solarstromanlagen und das im April gestartete regionale E-Carsharing mit fünf Elektroautos aus der Region. Aktuell sind drei weitere PV-Anlagen sowie drei Carsharing-Standorte mit je einem E-Auto umsetzungsreif und laden die Bürger ein, sich zu beteiligen.

Bgm. Reinhard Deimel, Obmann Zukunftsraum Thayaland: „Der Climatestar bedeutet für uns als Klein-

region Zukunftsraum Thayaland, sprich die 15 Gemeinden im Bezirk Waidhofen/Thaya, die seit 10 Jahren in der Form zusammenarbeiten, eine besondere Ehre. Wir freuen uns über diese Bestätigung, die zeigt, dass eine ländliche Region sehr wohl bemerkenswerte Akzente setzen kann und so die eigene Zukunft gestaltet. "

Rückfragen zum Siegerprojekt „e-mobil Thayaland“:

Kleinregion Zukunftsraum Thayaland, Telefon: 02843/26135 und office@thayaland.at.

60. Geburtstag von Bauhofmitarbeiter Johann Hummel

Im Oktober 2016 beging Bauhofmitarbeiter Johann „Hans“ Hummel seinen 60. Geburtstag. Dazu lud er seine Kollegen am 12. Oktober 2016 bei sich zu Hause zu einem schmackhaften Hasenragout. Bgm. Mag. Rudolf Mayer und Nachbar Vbgm. Leo Witzmann gratulierten an der Spitze der Belegschaft im Namen von allen und bedankten sich für seinen bisherigen Einsatz. Hans – bekannt als Haus- und Hofmechaniker des Bauhofes – kümmert sich schon jahrelang bestens um den Fuhrpark der Gemeinde und ist auch bei der Jagd und der Feuerwehr sehr engagiert.

Wir wünschen ihm alles Gute!



Großes Wachssiegel der Stadt Raabs für Roland Tiller

Im Rahmen der Generalversammlung der Raabser Wirtschaft bzw. des Wirtschaftsverbandes am 12. Oktober 2016 im Gasthaus Stadtkrug wurde an den bisherigen Obmann Roland Tiller das große Wachssiegel der Stadt Raabs überreicht. Roland Tiller stand seit 1995 an der Spitze der Raabser Wirtschaft und hat mit seinem Team in seiner mehr als 20-jährigen Tätigkeit viele Meilensteine und Akzente setzen können. Bgm. Mag. Rudolf Mayer und Wirtschaftsstadträtin Margit Auer dankten ihm dafür sehr herzlich. Die Raabser Wirtschaft ist ein starker Motor, der aus dem Raabser Gemeinschaftsleben nicht wegzudenken ist. Am Beginn der „Ära Tiller“ standen die Gewerbeausstellungen in der Straßenmeisterei. Derzeit



ist Österreichs größtes Drachenbootrennen ein fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender und soll es auch in den kommenden Jahren bleiben. Zur neuen Obfrau wurde Julia Zwickl gewählt, die mit ihrem stark verjüngten Team auch neue Wege beschreiten will. So soll der Verein in Hinkunft auch für andere Teile der Bevölkerung (auch aus den Katastralgemeinden) offen stehen und auch einen neuen Namen („Wir für Raabs“) bekommen!

Verein „Förderung der Raabser Wirtschaft“ wird zum Verein „WIR für Raabs“



© Mag. Dietmar Schimmel

Bei der Generalversammlung der Raabser Wirtschaft am 12. Oktober 2016 wurde eine Umstrukturierung im Raabser Vereinswesen beschlossen.

Der neue Vorstand besteht aus einem jungen, motivierten Team mit Obfrau Julia Zwickl, Heinrich Strohmayer jun., Hermine Hummel, Waltraud Hahn, Gerald Schneider und Margit Auer.

Ziel des Vereins „WIR für Raabs“ ist es, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche & touristische Angelegenheiten an die Öffentlichkeit zu bringen und in Zusammenarbeit mit Vereinen, der Bevölkerung und diversen Institutionen verschiedene Aktivitäten auf die Beine zu stellen.

Gestartet wird am 16.12.2016 mit einer vorweihnachtlichen Ausschank beim „Szene Bunte Wähne“-Adventkonzert im Lindenhof. Der Reingewinn wird gespendet.

Fertigstellung der Ortsdurchfahrten Speisendorf, Luden und Unterpertholz

Die Ortsdurchfahrten von Speisendorf, Luden Süd und Unterpertholz im Gemeindegebiet von Raabs/Thaya wurden neu gestaltet. Bundesrat Ing. Eduard Köck nahm am 19. Oktober 2016 in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Fertigstellung der Bauarbeiten vor.

Nach den Einbautenverlegungen in den Ortschaften durch die Stadtgemeinde Raabs/Thaya wurden, neben der Erneuerung der Fahrbahn, auch sämtliche Nebenf lächen neu gestaltet. Bedingt durch die Einbautenverlegungen und den damit verbundenen Grabungen und der alten Straßenkonstruktion entsprachen die Fahrbah-

nen nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Stadtgemeinde Raabs/Thaya entschlossen, die Ortsdurchfahrten von Speisendorf, Luden Süd und Unterpertholz neu zu gestalten.



Ausführung:

- In den Ortsdurchfahrten wurden die Fahrbahnkonstruktion komplett erneuert und die Quer- und Längsneigung für einen optimalen Abfluss der Oberflächenwasser neu hergestellt.
- Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen in einer Breite von 5,25 m bis 6,00 m ausgeführt.
- Entlang der Landesstraßen wurden die Hoch-, Schräg- und Tiefborde sowie die Nebenflächen neu hergestellt.
- In Speisendorf wurde zusätzlich der Dorfplatz im Kreuzungsbereich der Landesstraßen L8057/ L 8066 neu gestaltet.
- Auch auf die Grünraumgestaltung wird ein Augenmerk gelegt, welche in Zukunft dem Ort ein harmonisches Aussehen verleihen wird.

Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Raabs/Thaya in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 1,4 Mio., wobei rund € 810.000,-- auf das Land NÖ und rund € 590.000,-- auf die Stadtgemeinde Raabs/Thaya entfallen.

Der NÖ Straßendienst bedankt sich bei den AnrainerInnen und den VerkehrsteilnehmerInnen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Imposante Fahnenparade am Vorabend des Nationalfeiertages

Am 25. Oktober 2016 fand am Raabser Hauptplatz eine Fahnenparade statt. Als Veranstalter fungierten die Stadtgemeinde Raabs/Thaya und das „Privilegierte, Uniformierte und Bewaffnete Bürgerkorps“ zu Waidhofen/Thaya.

Zu dieser beeindruckenden Veranstaltung anlässlich des Nationalfeiertages waren zahlreiche Besucher aus der Gemeinde und darüber hinaus gekommen. Bgm. Mag. Rudolf Mayer konnte zahlreiche Ehrengäste, darunter als Vertreter von LH Dr. Erwin Pröll, Abg. z. NR Ing. Mag. Werner Groß, begrüßen. Daneben waren noch

viele weitere Festgäste zugegen, u. a. NR Martina Diesner-Wais, KO LAbg. Vbgm. Gottfried Waldhäusl und BH Mag. Günter Stöger. NR Mag. Groß ging in seinen Worten u. a. darauf ein, dass Österreich auf Tschechisch „Rakousko“ – wörtlich das „Land hinter Raabs“ – heißt. An diesem Festakt nahmen zahlreiche Verbände und Organisationen teil. Die musikalische Umrahmung besorgte die Stadt- und Jugendkapelle Raabs/Thaya, deren Höhepunkt der „große österreichische Zapfenstreich“ war. Ferner wirkten an dieser Fahnenparade Abordnungen der Unteroffiziersgesellschaft Allentsteig, der Feuerwehren aus dem Gemeindegebiet Raabs/Thaya, des Kameradschaftsbundes des Bezirkes Waidhofen/Thaya, des Roten Kreuzes Waidhofen/Thaya und natürlich des Bürgerkorps Waidhofen/Thaya mit. Im Zuge dieses beeindruckenden Festaktes fand - neben der Flaggenparade und der Abgabe mehrerer Salutsschüsse – auch eine Angelobung neuer Mitglieder des Bürgerkorps Waidhofen/Thaya statt. Nach dem Zapfenstreich wurde die Veranstaltung mit der NÖ Landeshymne, gesungen von Martina Neidhart, beendet. Nach der Defilierung rückten die ausgerückten Verbände ab und trafen sich dann noch zu einer kleinen Jause im JUFA Waldviertel, wo der Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklang. Fotos unter www.raabs-thaya.gv.at.



© NÖN WT/Muthsam Gerald

Kindergarten Kollmitzsteig im Rathaus



Anlässlich des Nationalfeiertages besuchten die Kinder des Kindergartens Kollmitzsteig – begleitet von Pädagogin Gabriele Nothmüller und Betreuerin Brigitte Haidl, die mit den Kindern ein Lied über Österreich einübten – den Bürgermeister am 25. Oktober 2016. Bgm. Mag. Rudolf Mayer freute sich über den Besuch und bedankte sich mit einer süßen Gabe.

Heldenehrung

Am 1. November 2016 fand im Anschluss an die Hl. Messe am Kirchenplatz in Raabs/Thaya vor dem Kriegerdenkmal die traditionelle Heldenehrung im Gedenken an die Gefallenen der beiden Weltkriege statt. Pfarrer MMag. Kasimir Tyrka und Bgm. Mag. Rudolf Mayer sprachen zu den Anwesenden. Die musikalische Umrahmung besorgten der Gemischte Chor und die Stadtkapelle, wobei letztere auch die Hl. Messe musikalisch gestaltete. Ebenso ausgerückt waren FF-Mitglieder aus allen Feuerwehren der Pfarre.



Ehrenzeichenverleihung W. Chadim

Mit der Goldenen Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich wurde Waltraud Chadim aus Raabs, Vorsitzende der Frauenselbsthilfe nach Krebs – Verein Waidhofen/Thaya, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am 8. November 2016 ausgezeichnet.



Ehrenzeichenverleihung K. Nagl

Mit dem Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich wurde Karl Nagl, Land- und Forstwirt aus Zemendorf und ehemaliger Obmann-Stellvertreter der Bezirksbauernkammer Waidhofen, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am 8. November 2016 ausgezeichnet. Karl Nagl ist im Gemeinschaftsleben stark engagiert, u. a. ist er Obmann der Raiffeisenbank Thayatal-Mitte.



Lokalgeschichte gut aufbewahrt!

Das neu geordnete Stadtarchiv in Raabs hat vor kurzem wieder einige historisch wichtige Unterlagen aus eingemeindeten Dörfern übernehmen können. Bei der großen

Gemeindezusammenlegung 1970/1971 wurden ja oft nicht alle alten Unterlagen übergeben, sondern häufig nur die damals aktuellen Protokolle. Geld war jedenfalls auch nicht darunter: falls eine Kleingemeinde damals etwas Geld auf dem Sparbuch hatte, wurde das lieber für die Reparatur eines Güterwegs verwendet, als es nach Raabs in die neue Großgemeinde zu tragen!

Es sind also immer noch viele historische Unterlagen auf so manchen Dachböden zu finden. Die Ortsvorsteher der beiden Dörfer Koggendorf und Luden haben jetzt die alte Gemeindelade mitsamt ihrem Inhalt an das Stadtarchiv Raabs übergeben. Bemerkenswert ist vor allem in Luden eine Pergament-Urkunde aus dem Jahr 1551 mit dem Kaufvertrag für die "Öden Feste Gabern". Die letzte adelige Besitzerin Margaretha von Schneckenreith verkaufte an die „Gemain Luden“ die Burg Gaber, die aber damals bereits verlassen war. Heute steht dort nur mehr die Ruine der gotischen Gaberkirche im Wald. Im Dorf wird immer noch stolz erzählt, dass die adelige Frau bei einem Dorftanz so von den Ludener Bauernburschen begeistert war, dass sie ihnen die Grundstücke schenkte. Aber der Vertrag zeigt, dass in Luden finanzkräftige Bauern saßen, die das Geld zum Kauf der Grundstücke aufbringen konnten!

Der Stadtarchivar Mag. Erich Kerschbaumer bedankt sich bei den Ortsvorstehern und hofft, dass noch mehr alte Unterlagen aus den Dörfern in das Stadtarchiv kommen, denn diese Schriftstücke sind für die Dorfgeschichte ganz wesentlich. Im Stadtarchiv in Raabs werden die alten Unterlagen gesichert verwahrt und stehen den Dörfern auch jederzeit zur Verfügung.



Generalversammlung und 10 Jahre Zukunftsraum Thayaland

10 Jahre Zukunftsraum Thayaland bedeuten 10 Jahre unzählige Projekte, Workshops, Veranstaltungen, Ideen, visionäre Umsetzungen und viel Engagement. Obmann Bgm. Reinhard Deimel: „Es sind oft harte Verhandlungen und viele Diskussionen notwendig gewesen, aber wenn man sich die Ergebnisse ansieht, dann kann man ein wenig stolz sein auf das Erreichte“. Der Radweg Thayarunde, das bisher größte Zukunftsraum Projekt, nahm 2010 erste Konturen an und konnte 2015 und 2016 teileröffnet werden. Ein noch nie dagewesener Strom an Radgästen besuchte die Region. Die Landesausstellung 2009 mit den über 400.000 BesucherInnen war ebenso ein Highlight in der Projektar-

beit wie der Einstieg in die Klima- und Energie Modellregion. Belohnt wurde diese Anstrengung heuer durch den Climate-Star Preis. Bei der Verleihung in Grafenegg wurden aus 26 Ländereinreichungen und 1045 Klima-Energie-Modellregionen 15 Gewinner prämiert. Das der Zukunftsraum für die Menschen in der Region da ist, beweisen nicht nur die zahlreichen Workshops und Veranstaltungen mit den Schulen, Jugendlichen, Senioren, Betriebsinhabern und LandwirtInnen rund um die Themen Alltagsradfahren, Energie, Tourismus, Car-sharing, Breitband usw. Gerade der Breitbandausbau ist ein weiterer Schritt in die Zukunft. Ein Projekt, das im Zukunftsraum Thayaland die BewohnerInnen als eine von 4 Pilotregionen in Niederösterreich zuallererst mit modernster Medientechnologie versorgen wird. Insgesamt 12.000 interessierte Personen nahmen in den letzten 10 Jahren an diversen Infoabenden, Veranstaltungen und Eröffnungen teil. Eine stolze Bilanz, für die um die in der Region bemühten BürgermeisterInnen, AmtsleiterInnen und Gemeindevandatare und BürgerInnen, die die eigentlichen Träger des Vereins sind und die auch für den Erfolg letztendlich verantwortlich sind. Bei der Generalversammlung wurde daher dem Langzeitobmann Reinhard Deimel mit einem Geschenkkorb und herzlichem Applaus gedankt. www.thayaland.at



6. Österreichisch-Tschechische Historikertage in Raabs



Zum bereits 6. Mal fanden am 10. und 11. November im Lindenhof Raabs die Österreichisch-Tschechischen Historikertage statt. Die WALDVIERTEL AKADEMIE brachte dabei mit Projektpartnern beider Länder die bekanntesten Historiker dies- und jenseits der Grenze zu spannenden Diskussionen in das Waldviertel. Die Tagung stand unter dem Titel „Vom 20. Jahrhundert ins neue Jahrtausend. Österreich und die Tschechoslowakei/Tschechien 1986 bis 2016“.

Offene Tschechische Meisterschaften, Prag



Nico Richter und Lena Meinhard waren – sowie drei weitere Formationen – als Vertreter Österreichs am 12. November 2016 bei den Offenen Tschechischen Meisterschaften in Prag, einem internationalen Wettbewerb. Die Teilnehmer kamen aus Österreich, Deutschland, Tschechien, Polen und Ungarn.

Für Nico Richter und seine neue Partnerin war es der erste gemeinsame Wettkampf in dieser Konstellation. Trotz der kurzen Vorbereitungszeit von nur drei Monaten erzielten die beiden Sportler ein Spitzenergebnis. Nico Richter und Lena Meinhard lieferten eine imposante Balancekür ab und standen nach der sauberen Tempokür als verdiente Medaillengewinner am Stockerl – Platz drei.

Räumungsübung in den Kindergärten



Am 16. November 2016 erfolgte unter Aufsicht der FF Raabs/Th. die erforderliche jährliche Räumungsübung in den beiden Kindergärten Kollmitzsteig mit 15 Kindern und Puchheimsiedlung mit 16 Kindern. Bei dieser Übung wurde angenommen, dass im Bereich der Räumlichkeiten ein Brand entstand. Die rasche Evakuierung der Kinder zum festgelegten Sammelplatz und Feststellung der Vollzähligkeit durch die Kindergartenleitung war dabei der wichtigste Teil. Neben den Kindern und den vier Betreuerinnen waren 7 Feuerwehrmitglieder im Einsatz. Vor allem für die kleinsten Kindergartenkinder war das natürlich mit einer gewissen Aufregung verbunden. Nach der Übung wurden die Kids ins Feuerwehrhaus eingeladen, wo es viel zu besichtigen gab. Höhepunkt war die Fahrt mit der Teleskopmastbühne in luftige Höhen.

Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

Am 19. November 2016 fand in Langau im Musikerheim der diesjährige Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn/Waidhofen des NÖ Blasmusikverbandes statt. Es waren 39 Gruppen gemeldet. Das Tenorhornquartett der Stadtkapelle Raabs (Manuel Nagl, Dr. Markus Nagl, Michael Auer, Helmut Pöckl), das Blechbläserquartett der Jugendkapelle Raabs (Johannes Gruber, Florian Lebersorger, Alexander Valenta, Mario Fischer) und „The Flute-

rinas“ der Musikschule Thayatal (Alina Kalaschek, Juliane Müller, Anna Appeltauer, Lara Schön) erreichten einen „sehr guten Erfolg“. Von der Stadtkapelle Raabs erzielten die „Black-woden-flute-player“ (Günther FRANZ, Katrin Dobrovolny, Judit Acel, Mag. Melanie Tiller), das Tubaquartett (GR Harald Kernstock, Reinhard Göd, StA-Dir. Herbert Hauer, Martin Mauritz) und „Holzbrass“ (Roland Haas, Janez Ursej, Angelika Piffli, Sarah Schmid, Daniel Bauer) einen „ausgezeichneten Erfolg“, wobei „Holzbrass“ die meisten Punkte (95,25) erzielte.

Das überregionale sechsköpfige Schlagwerk-Ensemble „Junior-Bronze-Silber-Gold – Spielen wir gemeinsam“ (Tobias Fichtner/GLMV Zissersdorf, Florian Gererstorfer/Jugendkapelle Raabs, Sebastian Hahn/Schülerorchester Raabs, Moritz Rabl/MV Aigen, Bernhard Riegler (Jugendkapelle Raabs, Christoph Piffli/Jugend- und Stadtkapelle Raabs, Rossinger Musikanten) unter der Leitung von Michael Treadaway hat mit 94



Punkten ebenso einen „ausgezeichneten Erfolg“ erzielt!

Kindergartenstand beim Adventmarkt in Speisendorf

Auch dieses Jahr beteiligte sich der Raabser Kindergarten Puchheimstraße am Adventmarkt des Birkenhof-Heurigen Gutkas in Speisendorf am 19./20. November 2016.



Am Stand wurden von den Müttern selbst gebackene Kekse angeboten. Die Eltern bedanken sich bei all jenen, die den Kindergarten bei dieser Aktion unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön ergeht hierbei an Doris Gutkas, die die Standgebühr für den Kindergarten spendete. Der Erlös dient dem Ankauf neuer Kindergartenmöbel.

Raabs/Thaya: Vereinsfreundlichste Gemeinde

Im Sitzungssaal des Nö Landtages wurde am 05. Dezember 2016 Raabs an der Thaya als vereinsfreundlichste Gemeinde des Bezirkes Waidhofen/Thaya ausgezeichnet. Beurteilt wurde u. a. die finanzielle, mediale und infrastrukturelle Unterstützung der Vereine durch die Gemeinde. LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner hat

die Auszeichnung an Vbgm. Leo Witzmann und StR Margit Auer überreicht, die mit einer Delegation von Vereinsobleuten aus Raabs angereist waren.



Hochwasserschutz Raabs an der Thaya Baufortschritt

Die Bauarbeiten zum Hochwasserschutz in Raabs an der Thaya schreiten voran und sind im bewilligten und vorgesehenen Plan. Im Jahr 2014 wurden Vorarbeiten durchgeführt: Ein Ersatzpegel für die Bauzeit wurde eingerichtet. Der Ufermauer beim Kindergarten und dem Pegel Raabs wurde ein zusätzliches Fundament aus Beton und Wasserbausteinen untergeschoben.

In den Jahren 2015 und 2016 wurde in Kooperation mit der Fam. Dyk das neue Dyk-Wehr im "Windschatten" des alten Wehrrs errichtet. Im Anschluss an die Wehranlage wurden das Wasserkraftwerk und der Fischaufstieg des Kleinwasserkraftwerks Dyk gebaut. Derzeit werden die maschinellen Ausrüstungsteile der Wasserkraftanlage installiert.

Seit September 2016 ist nun dieses alte Wehr abgetragen und der Wasserspiegel zwischen dem Herrschaftswehr und dem Dyk-Wehr deutlich abgesenkt. Die seitdem laufenden Arbeiten an den Ufern der Thaya und in der Flusssohle werden zudem durch den anhaltend niedrigen Wasserstand der Thaya wesentlich erleichtert. Diese günstigen Verhältnisse werden genutzt, um all jene Baumaßnahmen umzusetzen, die ein Befahren des Flussbettes erfordern bzw. erleichtern. Nach Vollendung dieser Arbeiten werden die Klappe des Dyk-Wehrrs eingesetzt und die Thaya auf das bewilligte Maß aufgestaut.

Bis dato wurden also Schutzmauern am rechten Thayaufufer zwischen Meierhofparkplatz, über die Mündung des Statzenbaches bis zur Familie Lanzendorfer betoniert. Linksufrig wurden Lücken in der Verteidigungslinie zwischen Raika-Platz und Hotel Thaya geschlossen. Kanalausmündungen wurden gegen Rückstau gesichert. Mit schweren Wasserbausteinen wurden Böschungen gegen Erosion, die dahinter liegende Bebauung gegen Abrutschen gesichert, die Fundamente der Thaya-Brücke ummantelt und bestehende Mauerfundamente durch Auflast stabilisiert. Diese Böschungssicherungen werden dort eingebracht, wo bestehende Bebauung zu sichern bzw. Fundierungen für hochgehendes Mauerwerk zu schaffen ist.

Derzeit wird die Thaya-Sohle ausgebaggert und die Ränder der Sohle mit Wasserbausteinen gestützt. Bei anhaltend niedrigem Wasserstand und relativ gutem Wetter sollten die Bauarbeiten im Fluss bis Februar 2017 abgeschlossen sein. Wir freuen uns auch zu berichten, dass zusätzliche Förderungen des Landesfischereiverbandes für die ökologische Gestaltung der Hochwasserschutzmaßnahmen zugesichert wurden.

Verbleibende Arbeiten, insbesondere an der Mährischen Thaya und im Unterwasser des Dyk-Wehrs, die nicht vom aufgestauten Fluss aus ausgeführt werden müssen, und die Erneuerung bzw. Ergänzung von mobilen Schutzelementen erfolgen voraussichtlich im Jahr 2017. Die Fertigstellung ist geplant und bewilligt für 2018.

Schutz für die Menschen – neuer Lebensraum für die Fische

Mitten in Raabs an der Thaya, zwischen dem Herrschaftswehr und der flussab gelegenen Wehranlage des Kraftwerks Hofmühle, wird derzeit im Fluss gebaut. Der Grund sind Hochwasserschutzmaßnahmen, die den Menschen in Raabs Schutz vor Überflutungen bringen sollen. Zugleich wird die betroffene Gewässerstrecke mit Strukturen versehen, die zusätzlichen Lebensraum

für die Lebewesen im Gewässer bieten. Insbesondere die Fische werden von diesen Maßnahmen profitieren. So werden Wurzelstöcke, Raubäume und Steine in der Thaya platziert, die für die Fische wertvolle Unterstände darstellen. Steine, einzeln, oder künstlich als Störsteingruppen oder ufernahe Sporne gruppiert, beleben das Strömungsbild und schaffen vielfältige Substratverhältnisse am Gewässerboden. Der regulierte Fluss bekommt so eine bessere Lebensqualität für seine aquatischen Bewohner. Fische mögen keine geraden Ufer und keine harten Verbauungen. Sie wollen eine Vielfalt an Strukturen, die ihnen Unterstand, Nahrungshabitat und Kinderstube bieten. Je mehr Strukturen und Unterbrechungen der Geradlinigkeit, desto besser. Hundertwasserhäuser für Fische sozusagen. Die Fische nehmen die neuen Wohnungen dankbar an und besiedeln, wie Untersuchungen belegen, solche Gewässerabschnitte in kürzester Zeit.

Es ist auch belegt, dass Fischwanderungen in dem Maß zunehmen, wie ihr Lebensraum vom Menschen verändert wurde. Wenn für den Fisch sein Fluss in Ordnung ist, sinkt seine Motivation und die Notwendigkeit andere Gewässerabschnitte aufzusuchen.

Dr. Regina Petz-Glechner



Wir sind einer der führenden Zulieferer der Automobilindustrie in Europa, USA, China und Mexiko mit Hauptsitz und Kompetenzzentrum im nördlichen Waldviertel mit über 1.500 Mitarbeitern konzernweit. Durch ständige Expansion suchen wir zur Verstärkung unseres internationalen Teams:

Teammitglieder für internationale Fachbereiche (m/w)

Für folgende Aufgabengebiete:

- Controller International
- Key-Account Manager
- Vertriebsinnendienst/Kalkulant
- Design Engineer
- Werkzeugkonstrukteur
- Werkzeugbautechniker
- Produktionstechniker – Kunststoff
- Mitarbeiter für Qualitätskontrolle
- Trainee

Das setzen wir voraus:

- Mehrjährige Berufserfahrung in der Industrie
- Gute Englischkenntnisse
- Gute Kenntnisse MS Office, SAP von Vorteil
- Kommunikationsfähigkeit und Prozessorientierung
- Eigeninitiative und Engagement
- Internationale Reisebereitschaft

Das bieten wir:

- Wachstumsstarkes Familienunternehmen
- Entwicklungsperspektive in einem internationalen Umfeld
- Aktive Gestaltungsmöglichkeiten im Fachbereich

Bewerbung und Lebenslauf senden Sie bitte an:

Pollmann International GmbH, zH Dr. Ernst Wurz, ewurz@pollmann.at, Infos: www.pollmann.at

Vereine, Institutionen, etc.

Seniorenbund Raabs



Ein besonderes Erlebnis war die **Sechs-Tagesreise nach Polen**. Schwerpunkte waren: Besichtigung von Krakau mit einer Schifffahrt auf der Weichsel, der bekannte Wintersportort Zakopane, das Salzbergwerk in Wieliczka, der berühmte Wallfahrtsort Tschienstochau, Breslau und die Felsenstadt Adersbach.



Das traditionelle Herbstkonzert des Bezirkes, erstmals im JUFA in Raabs, besuchten über 300 Mitglieder des Seniorenbundes. Dieses Konzert mit den „Raabsodies“ und 11 Instrumentalisten unter der Leitung von Mag. Hubert Mayrhofer fand begeisterte Zustimmung.



Jeweils im Frühjahr und Herbst wird ein **Senioren - turnen** mit je 10 Einheiten angeboten. Das Jahresprogramm des Seniorenbundes wird in den nächsten Raabser Nachrichten veröffentlicht.

Nur ein Hinweis:

37 Personen haben sich bereits für die **Flugreise nach Nordportugal und Santiago de Compostella** sowie nach **Fatima** angemeldet.

Im Sept. 2017 ist eine **Fünftagesreise** in den **Pongau** geplant.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2 0 1 7!



Hubert Mayrhofer

Jugendverein der Stadtgemeinde Raabs/Thaya

Raabsodies Konzerte 26./29.10.2016

Auf Grund der guten Zusammenarbeit im Vorjahr übernahm der Jugendverein Raabs auch dieses Jahr wieder die Bewirtung der beiden Konzerte der Raabsodies.

Der Jugendverein der Stadtgemeinde Raabs/Thaya wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Der Jugendverein freut sich immer über neue Mitglieder – Anmeldung zum Jugendverein in der Raiba Raabs. Neuigkeiten werden laufend im FACEBOOK bei der Gruppe „Jugendverein der Stadtgemeinde Raabs/Thaya“ <http://www.facebook.com/groups/jugendvereinraabs/> veröffentlicht.

Wir sind für Eure Anregungen und Anliegen da:
Obmann Mario Dollensky,
mario.dollensky@gmx.at, 0664/6301919



USV Raiffeisen Raabs/Thaya

Viele gute Spiele in der 1. Klasse

Die erste Saisonhälfte in der 1. Klasse Waldviertel ist absolviert. Wir befinden uns auf Tabellenrang 7 und sind in Lauerstellung zur Tabellenspitze mit nur 4 Punkten Rückstand auf den Herbstmeister aus Kautzen. Die Meisterschaft ist sehr eng und verspricht schon jetzt eine spannende Rückrunde.

Mit 34 erzielten Treffern sind wir im Mittelfeld der Liga und mit 22 Gegentoren haben nur 3 Mannschaften weniger Tore erhalten als der USV. Voll eingeschlagen hat unsere Neuerung Martin Repa, der die Hälfte aller Raabs-Tore erzielte, somit auch der aktuelle Torschützenführende in der 1. Klasse Waldviertel ist und mit 17 Zählern, im Vergleich aller ersten Klassen in Niederösterreich, auch der zweitbeste Torjäger.

Unsere Reservemannschaft belegte den guten 6. Platz mit 23 Punkten und einer Tordifferenz von -5 (bei 24 erzielten und 29 Gegentoren). Unsere besten Torschützen in der Reservemannschaft sind Philipp Högenauer und Andreas Kalaschek.

Die 64. ordentliche Generalversammlung fand am 11. November 2016 statt. Im Vorstand gab es einige Veränderungen. Mario Dollensky ist neuer Obm.-Stv., Jasmina Becirovic und Karl Czudly sind neu in der Kassierfunktion und Rene Rieder ist Schriftführer – so haben wir nun in jeder Ebene die Jugend entsprechend vertreten. Den gesamten Vorstand können Sie unserer Homepage entnehmen. Aus dem Vorstand ausgeschieden sind die langjährigen Funktionäre Josef Raffetseder und Wolfgang Trimmel. Der USV möchte sich recht herzlich für die tatkräftige Mitarbeit bedanken.

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Helfern für die ständige Unterstützung.

Der Sportverein ist bei der Integration von Flüchtlingen beteiligt, dies ist vor allem in der Jugendarbeit wichtig. Die Herbstsaison der Nachwuchsmannschaften ist zu Ende und die Jugendmannschaften befinden sich im guten Mittelfeld der Tabellen. Die Jugendleitung möchte sich auf diesem Weg bei den Betreuern für die vielen freiwilligen Stunden bedanken. Ein weiterer Dank gilt auch den Eltern, die die Kinder immer zu den Trainings und Matches bringen.

Weihnachtfeier am 17.12.2016 um 19:30:

Wir laden alle Mitglieder des USV Raabs sowie alle Hundertschaftsmitglieder (jeweils mit Begleitung) und alle Helfer in der Kantine usw. ins GH Stadtkrug ein.

X-Mas Party

am

25.12.2016

ab 21:00:

Wir laden alle Jugendlichen und Junggebliebenen in die Party-Location am Sportplatz ein. Eintritt € 3,- ein kleines Geschenk und DJ Doubleplex Project warten auf euch.



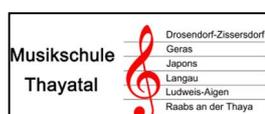
Ball des USV Raiffeisen Raabs am 28.01.2017



Wir dürfen Sie zu unserem Ball im Hotel Thaya wieder recht herzlich einladen. Begrüßungstrank, Eröffnungsgestaltung, Tombola, Mitternachtsüberraschungen, ... Jugendliche erhalten wieder eine Begünstigung.

Der USV Raiffeisen Raabs wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes und sportliches neues Jahr 2017!

Obmann Ing. Martin Nagl



Musikschule Thayatall

Daniel Bauer aus Rossa begeisterte beim 11. Sonderkonzert mit jungen Blasmusiktalenten und den Wiener Philharmonikern

Unter der Leitung des Dirigenten der Wiener Philharmoniker, Prof. Karl Jeitler, präsentierten am 28. August

2016 im Rahmen der Salzburger Festspiele 70 ausgewählte junge Blasmusiktalente zwischen 15 und 25 Jahren aus Salzburg und Niederösterreich ein besonderes Konzertprogramm.

Der Andrang auf das Sonderkonzert in der Felsenreitschule war unglaublich hoch. Die jungen Teilnehmer konnten demnach dieses besondere Konzerterlebnis in vollem Haus vor rund 1400 Zuhörern genießen.

Daniel Bauer, Tubist der Stadtkapelle Raabs, hatte vor dem Konzert die tolle Gelegenheit, im Rahmen einer dreitägigen Akademie gemeinsam mit Mitgliedern der Wiener Philharmoniker zu proben und zu musizieren. Die Proben erfolgten im Salzburger Orchesterhaus MOS und dauerten täglich bis 22:00 Uhr. Da die schweren Musikstücke bereits vorweg einstudiert werden mussten, hat sein Musiklehrer, Herr Bezirksstabführer Herbert Hauer, Daniel hervorragend auf diesen Einsatz vorbereitet.

Erwähnenswert ist, dass Daniel Bauer mit seinen 14 Jahren der jüngste Teilnehmer war, der auf der großen, 40 Meter breiten Festspielbühne Bühnenluft schnuppern durfte, was seine Eltern Barbara und GR Harald Bauer natürlich besonders stolz macht.

Ensemble „Hörnchen klein“ beim Bundes-Bläserkammermusik-Wettbewerb

Das Waldhornensemble „Hörnchen klein“ von der Jugend- und Stadtkapelle Raabs an der Thaya wurde vom NÖ Blasmusikverband zur Teilnahme am Bundes-Bläserkammermusik-Wettbewerb, welcher am 22. und 23. Oktober 2016 in den Räumlichkeiten der Musikuniversität in Graz stattfand, entsandt.

Insgesamt nahmen an diesem Wettbewerb 52 Gruppen aus allen österreichischen Bundesländern, aus Südtirol und aus Liechtenstein teil. Alle Gruppen mussten dafür vorher bei den jeweiligen Landeswettbewerben antreten und quasi als Qualifikation den Gruppensieg in der jeweiligen Altersgruppe erringen. Das Wettbewerbsprogramm bestand aus den Stücken „Ein Waidmannsheil“ von W. A. Mozart, „Nachtigall und Frösch“ von Florian Janezic und einer „Intrada“ aus der Suite im alten Stil von Paul Prager.

„Hörnchen klein“ mit einem Altersdurchschnitt von 11,75 Jahren konnte in der Altersgruppe A - Blechbläser mit 94,50 Punkten einen „ausgezeichneten Erfolg“ erzielen und damit diese Altersgruppe (Altersdurchschnitt bis maximal 13 Jahre) für sich entscheiden. Ebenso konnte es sich damit für die Finalrunde, welche am 23. Oktober 2016 mit den 10 Siegergruppen aller Instrumenten- und Altersgruppen im großen Saal der Arbeiterkammer Steiermark in Graz stattfand, qualifizieren. Dabei wurde der 5. Platz erreicht.

Außerdem erhielt „Hörnchen klein“ einen Sonderpreis für das Erreichen der vierthöchsten Punkteanzahl unter jenen Wettbewerbsgruppen, deren Mitglieder alle aus einem Musikverein stammen.

Näheres unter www.noebv.at.

Generalversammlung der MS Thayatal

Die Generalversammlung der Musikschule Thayatal fand am 27. Oktober 2016 im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Raabs statt.



Bürgermeister Mag. Rudolf Mayer begrüßte in seiner Funktion als Obmann der Musikschule alle anwesenden Funktionäre der sechs Mitgliedsgemeinden Drosendorf-Zissersdorf, Geras, Japons, Langau, Ludweis-Aigen und Raabs an der Thaya und stellte die Beschlussfähigkeit fest. In seinem Bericht bedankte er sich bei Musikschulleiter Michael Treadaway für dessen Engagement, bei den Funktionären für die gute Zusammenarbeit und bei StADir. Herbert Hauer für dessen umsichtige Arbeit in seiner Funktion des Kassiers. Er freute sich unter anderem über die Einhaltung der budgetären Prämissen. Nächster Tagesordnungspunkt war die Unterzeichnung der geringfügigen Änderungen von Dienstverträgen der Musikschullehrer.

Anschließend erfolgte der Bericht des Musikschulleiters. In einer Rückschau hielt er die wichtigsten Veranstaltungen der Musikschule fest. Besonders hervorzuheben waren diesmal die zahlreichen Teilnahmen von Ensembles an diversen Wettbewerben und deren tollen Erfolge.

So waren „C+M+B“ (die Schlagwerker Christoph Piffel, Mathias Nothmüller und Bernhard Riegler) unter der Ltg. von Christoph Draskovits Punktesieger in ihrer Altersklasse beim „Drum Competition“-Wettbewerb in Retz. Beim Landeswettbewerb „prima la musica“ erhielten sowohl „Hörnchen klein“ (die Waldhornisten Sarah Schmid, Angelika Piffel, Sebastian und Maximilian Bauer) unter der Ltg. von Herbert Hauer und „Trumpet Connection“ (Anna-Katharina Fritz und Lena-Maria Schöchtner am hohen Blech) unter der Ltg. von Andreas Trauner einen 1. Preis mit Auszeichnung und eine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach Linz. Bei diesem wiederum glänzten „Hörnchen klein“ mit einem 1. Preis und erhielten eine Einladung zum Bundespreisträgerkonzert in St. Pölten, welches auch in Radio NÖ übertragen wurde. „Trumpet Connection“ erspielten sich einen hervorragenden 2. Preis und zählen damit ebenfalls zu den besten Nachwuchsmusikern in Österreich.

„Hörnchen klein“ erzielten sowohl beim Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Weitersfeld, als auch beim Landeswettbewerb in Zeillern einen „ausgezeichneten Erfolg“. Diese Leistung konnten sie kürzlich beim Bundeswettbewerb in Graz nochmals unter Beweis stellen. In ihrer Altersgruppe wurden sie mit einer weiteren Auszeichnung sogar Altersgruppensieger!

Das Motto am „Tag der Musikschulen“ war „A Folk Music Journey“. Das Konzert fand im Jazzkeller in Drosendorf statt. Bei dieser Veranstaltung wurden auch acht Übertrittsprüfungen im Hauptfach Gesang abgenommen.

Das Musiktheater „Die Hexen vom Thayatal“ aus der Feder von Katharina Tschakert wurde in Raabs und Japons aufgeführt. Insgesamt standen dabei 60 Musikerinnen und Musiker auf der Bühne.

In der ersten Ferienwoche fand das Bezirksseminar der BAG Horn/Waidhofen des NÖ Blasmusikverbandes statt. Zehn Schüler der MS Thayatal absolvierten das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber.

Auch Prüfungen zum „Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold“ wurden abgelegt. Anna Katharina Fritz (Trompete) und Lena-Maria Schöchtner (Flügelhorn) traten in der MS Horn an, Christoph Piffel (Schlagwerk) in Zeillern.

In der zweiten Ferienwoche wurde das Gemeinschaftsprojekt der MS Thayatal, Horn, Groß Siegharts und Waidhofen/Th. „Ein gemeinsamer Streich“ als Beitrag zur Weiterentwicklung der Orchesterlandschaft in NÖ und zur Förderung des Streichernachwuchses realisiert. Unterrichtet wurde ausschließlich durch regionale Lehrkräfte der vier Musikschulen in Horn. Das Abschlusskonzert fand im Lindenhof in Oberndorf bei Raabs statt. Der Schüler Daniel Bauer, ein junges Talent an der Tuba, war als einer der Vertreter für NÖ an der Koproduktion „Blasmusiktalente und die Wiener Philharmoniker“ von den Wiener Philharmonikern, den Salzburger Festspielen und dem Salzburger Blasmusikverband nach Salzburg eingeladen.

Anna Messmann am Fagott, Anna Katharina Fritz an der Trompete und Mathias Nothmüller am Schlagwerk konzertierten als Mitglieder der „Jungen Bläserphilharmonie“ unter anderem im Schloss Grafenegg.

Bei der Präsentation des Veranstaltungskalenders für das Wintersemester 2016 verwies der Musikschulleiter auf interessante Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Teilnahme von Schülern beim Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, der am 19. November diesmal in Langau stattfand. Weiters erfolgte die Teilnahme der Streicherklasse beim erstmals in der Region stattfindenden „Kammermusikwettbewerb für Streicher“ in Irnfritz am 20. November. Weitere Events, die die Musikschule musikalisch umrahmte bzw. veranstaltet sind der Bauernmarkt in Langau am 26. November, das Adventsingen der Pfarre Langau am 10. Dezember und das Adventkonzert der MS Thayatal am 17. Dezember in der Stadtpfarrkirche in Oberndorf bei Raabs. Besonders freute sich der MSL über den gelungenen Start der Kooperation der VS Japons unter der Ltg. von Gerti Deckenbach mit der Musikschule. So konnte mit WS 16 eine Blockflötenklasse eingerichtet werden. Alle Schüler der 1. und 2. Klasse VS kommen nun in den Genuss, im Rahmen des Musikunterrichtes der Pflichtschule unter Einhaltung des Lehrplanes durch professionelle Anleitung von ML Marlene Oibricht das Instrument Blockflöte zu erlernen.

Derzeit sind an der Musikschule 275 Schüler gemeldet, davon 105 Kinder in den Fächern „Eltern-Kind-Gruppe“, „Musikalische Früherziehung“ und „Blockflötenklasse“. Der musikalische Nachwuchs scheint damit gesichert.

Fotos bzw. Berichte der einzelnen Klassenabende finden Sie aufgrund der Vielfalt laufend unter www.raabs-thaya.gv.at.

Kontakt Musikschule
3820 Raabs an der Thaya, Hauptstraße 25,
Fax: 02846/365-21
Musikschulleiter Michael Treadaway,
0650/3628369, miltry@aon.at

Landjugend Raabs

70-jähriges Bestehen der Landjugend Raabs

Bei diesem besonderen Anlass ließ es sich der Vorstand des Landjugendbezirks Raabs mit allen Mitgliedern der 3 Sprengel – Ludweis, Speisendorf und Weikertschlag – natürlich nicht nehmen, ein Jubiläumsfest zu veranstalten.

Mit strahlendem Sonnenschein starteten wir in den Sonntag, am 4. September 2016 im Lindenhof in Oberndorf bei Raabs/Thaya. Zu Beginn gab es eine Sonntagsmesse, gestaltet von den musikalischen Mitgliedern der Landjugend, danach folgte unter der Führung der Jugendkapelle Raabs der gemeinsame Einzug in den Lindenhof, wo die Bezirksleiterin Theresa Nagl und der Bezirksobmann Roman Gutkas den Festakt eröffneten. Auch einige Ehrengäste sowie die Landesbeiräte, Landesleitung und die Viertelsreferentin der Landjugend waren vor Ort. Verköstigt wurden die Gäste mit Grillhendl und mit einer, von zweien unserer Mitglieder zubereiteten, Kistensau.

Für Unterhaltung wurde gesorgt. Ein Schuachplattler – Auftritt des Landjugendsprengels Ludweis stand am Programm sowie die Volkstanzgruppe Raabs/Thaya, die ihre neue Tracht erstmals präsentierte. Selbst für unsere kleinen Gäste gab es ein Bastelprogramm und eine Hüpfburg – somit konnten die Eltern bei einem gemütlichen Achterl oder einem Waldviertler Bier an der Bar entspannen.

Landjugendball Raabs – „Sissy“ Theresa und „Franz“ Roman luden zum trachtigen Kaiserball ein

Zum Hineinfeiern in den Nationalfeiertag fand der „Trachtige Kaiserball“ unter dem Motto „Rot-Weiß-Rot mit Franz und Sissy“ in diesem Jahr wieder am 25. Oktober im Pfarrstadl in Ludweis statt.

Zur Eröffnung folgten traditionelle Tänze der Volkstanzgruppe Raabs, mittendrin waren unsere Bezirksleitung Theresa Nagl und Roman Gutkas zu finden.

Der Pfarrstadl in Ludweis wurde zur kaiserlichen Hofburg und somit themengetreu geschmückt. Rot-weiß-rote Fahnen, goldene Äpfel, Hagebutten und Kronen – überall waren sie zu finden. Zu Mitternacht wurden die Gewinner des Gewinnspiels gezogen und die Arbeiter des königlichen Hofes, die fesche Putzfrau des Kaisers, die agile

Hexe, der alte Bauer, die wunderschöne Köchin und viele mehr stellten sich diversen Aufgaben und erkämpften so die Preise für die gezogenen Gewinner.

Der Ball war ein voller Erfolg und auch nächstes Jahr werden Sie wieder vom kaiserlichen Hof des Landjugendbezirks Raabs empfangen.

Neuwahlen: Neue/Alte Leitung bereit zum Durchstarten

Im Birkenhof in Speisendorf blickte die Landjugend des Bezirks Raabs am 4. November 2016 bei der Jahreshauptversammlung auf ein eventvolles und erfolgreiches Jahr zurück.

Neben dem Rückblick standen natürlich vor allem die Neuwahlen des Vorstandes im Mittelpunkt des Beisammenseins.

Nach dem toll gelungenen letzten Jahr wurden Roman Gutkas und Theresa Nagl zum zweiten Mal als Obmann und Leiterin gewählt. Ihre Stellvertreter Martin Hummel und Isabella Lackner stehen ihnen ebenfalls wieder motiviert und tatkräftig zur Seite. Der Kassier Matthias Nagl bleibt seiner Position treu und wird nun unterstützt von Christian Hofstätter. Als Schriftführerin wird Carolina Strommer mit Hilfe von Verena Klinger tätig sein und die Kassa wird von Patrick Popp und Jürgen Strohmeier geprüft werden – somit wäre der neue Vorstand auch komplett!



Über die Anwesenheit vieler Ehrengäste freute sich die Landjugend sehr und auch Vertreter der Landjugend NÖ, wie der Geschäftsführer der Landjugend NÖ Reinhard Polsterer, waren vor Ort.

Die FF Raabs bedankt sich wieder bei allen Unterstützern und Helfern!

Am 06. Jänner 2016 wurde auch bei der Feuerwehr Raabs/Th. wieder ein neues Kommando gewählt. Kurt Wessely legte seine Funktion als Kommandant-Stellvertreter zurück. Damit kam es in diesem Bereich zu einem Generationswechsel, für ihn wurde Patrick Dejcmar zum neuen Stellvertreter gewählt. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Kurt Wessely für seine Tätigkeit, ihm wurde der Ehrendienstgrad EBI (Ehrenbrandinspektor) verliehen.

Das nächste Feuerwehrfest mit dem 10. Thayatalcup ist für 29. und 30. April 2017 geplant.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns wieder für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bei der Raabser Wirtschaft und den Sponsoren für ihre Beiträge bedanken.

Bei der Bevölkerung wollen wir uns über das gute Ergebnis bei der Haussammlung im Jahr 2016 bedanken. Nicht zuletzt wollen wir auch auf die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde, den Bauhof-Mitarbeitern, der Polizei und der Straßenmeisterei hinweisen, ohne deren Unterstützung vieles nicht so einfach umsetzbar wäre.

Über das Jahr gesehen gab es wieder mehrere Brandeinsätze und technische Einsätze, die jedoch ohne schlimmere Folgen blieben.

Im Vorjahr haben wir über die Entwicklung des Durchschnittsalters der aktiven Feuerwehrmitglieder berichtet. Damit verbunden werden in den nächsten Jahren relativ viele Mitglieder mit Erreichung des 65. Lebensjahres vom Aktiv- in den Reservestand überstellt. Erfreulich ist, dass wir 2015/16 auch neue Feuerwehrmitglieder bekommen haben. Es sind dies Michael Rutter, Manuel Bauer und Karl Zach. Verstorben sind die Kameraden EOBI Emerich Schuhmacher und Feuerwehrkurat Josef Seidl.

An dieser Stelle richten wir daher wieder den dringenden Appell an die Bevölkerung, der Feuerwehr beizutreten. Ganz gleich, ob Mann oder Frau, ab einem Alter von 15 Jahren kann jeder/jede beitreten und vorher gerne einmal vorbeikommen, um sich den Betrieb und die Einrichtungen anzusehen. Nähere Informationen dazu unter 0664/5050570.

Zum Jahreswechsel wollen wir wieder auf die besonderen Gefahren hinweisen, die mit der Weihnachtszeit verbunden sind. Die Gefahr von Bränden bei ausgetrockneten Adventkränzen und Christbäumen ist sehr hoch. Es kann ganz schnell zu einer fast explosionsartigen Brandentwicklung kommen. Daher bitte mit Kerzen und offenem Feuer vorsichtig hantieren und einen Feuerlöscher/eine Löschdecke in Griffweite stellen.

Das neue Kommando wünscht der Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2017.

Das Kommando

BI Patrick Dejmar	HBI Josef Schuhmacher
V Günther Haidl	OV Erwin Silberbauer

(R) RAUM FÜR KUNST IM LINDENHOF

Erfolgreich geht das erste Jahr des neuen Raabser Ausstellungsortes „Raum für Kunst im Lindenhof“ zu Ende. Im Obergeschoss der historischen Pfarrresidenz, mit Rundum-Blick auf Schlosspark und Thayafluss, hat Kurator und Leiter Mag. Franz Part den passenden Rahmen geschaffen, um zeitgenössische und moderne Kunst zu präsentieren. Die Ausstellungen des Jahres 2016 waren vielbesucht und ein voller Erfolg.

Vier bedeutende österreichische KünstlerInnen konnte Franz Part in diesem Jahr nach Oberndorf bei Raabs holen. Die erste Ausstellung war Arnulf Neuwirth (1912-2012) gewidmet, einem der wichtigsten Vertreter moderner Kunst. Unter dem Titel „Von Neuwirth bis Picasso“ gelang es Franz Part, das Schaffen von Arnulf Neuwirth in ein völlig neues Licht zu tauchen: Seine Meisterwerke trafen auf über 200 Original-Werke anderer KünstlerGrößen wie Francisco de Goya, Pablo Picasso, Marcel Duchamp oder Joseph Beuys. Das Resultat waren inspirierende Kunst-Kollisionen.

Der Grafikerin und Malerin Linde Waber war die Sommer-Ausstellung gewidmet. Unter dem Titel „Der Garten und seine Wildnis“ war die enorme Schaffenskraft von Linde Waber zu bewundern. Seit 1988 entstanden jeden Tag Zeichnungen und Collagen aus alltäglichen Momenten der Künstlerin, die sich als aufmerksame und feinfühlig Beobachterin ihrer Umwelt entpuppte.

Im Herbst hat Ernst Skrička seine Tuschezeichnungen im „Raum für Kunst im Lindenhof“ präsentiert. Für Skrička steht der Mensch im Mittelpunkt seiner gestisch-expressiven Arbeiten. Auffallend war das überdimensionale Format des handgeschöpften Büttenpapiers, auf dem Ernst Skrička seine markanten Striche zieht.

Die letzte Ausstellung des Jahres gestaltete Norbert Fleischmann. Wie in einem Museum trafen unterschiedliche Formen und Stile der Kunstgeschichte aufeinander – doch alle Exponate waren vom Künstler selbst geschaffen. Kritisch und mit feinem Humor hinterfragte Fleischmann die Präsentations-Mechanismen von Kunst und führte uns so gesellschaftliche und kunstbetriebliche Zusammenhänge vor Augen.

Nach dem großen Erfolg von 2016 arbeitet Franz Part bereits am Programm für das kommende Jahr. Details möchte er noch nicht verraten. Eröffnet werden soll im April mit einer internationalen Sonderschau.

Raum für Kunst im Lindenhof:

Oberndorf 7, 3820 Raabs an der Thaya
Künstlerischer Leiter: Mag. Franz Part, franz-part9@gmail.com, 0676/9017441,
www.facebook.com/kunstraum.im.lindenhof

RAABSER KULTURPROGRAMM 2017

Max Wully – der bauchredende Comedian und Erfolgstrainer: „Lebe glücklich, das bitte ich dich“

Sa, 11.03.2017, 19 Uhr im Schüttkasten Lindenhof

Ausstellung der Schülerinnen der HLW Horn: „Junge Fotografie“

Vernissage: Do, 04.05.2017, 19 Uhr in der Galerie Lindenhof, Ausstellungszeitraum: 05.05.-21.05.2017

Kabarettabend mit Claudia Sadlo: „müssen-dürfen-sollen-können?!“

Sa, 06.05.2017, 20 Uhr im Schüttkasten Lindenhof

Ausstellung NÖ-Art: „Heavy Metal“

Vernissage: Sa, 13.05.2017, 18 Uhr in der Galerie Lindenhof, Ausstellungszeitraum: 14.05.-18.06.2017

Ausstellung NÖ-Art: „Hoch Tief Flach“

Vernissage: Sa, 05.08.2017, 18 Uhr in der Galerie Lindenhof, Ausstellungszeitraum: 06.08.-10.09.2017

NNÖMS und VS Raabs/Thaya



Kaum hat das Schuljahr im September begonnen, wurden den Schülern und Schülerinnen der NMS Raabs schon diverse Aktivitäten ermöglicht.

Berufsorientierung

Unter dem Motto „Berufen begegnen – Unternehmen entdecken“ besuchten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Neuen Mittelschule Betriebe in Raabs. Die Jugendlichen erfuhren dabei, welche Berufe im jeweiligen Unternehmen erlernt und ausgeübt werden können und welche Produkte die Unternehmen fertigen. Ziel war es, die Schülerinnen und Schüler damit auf Firmen und Berufsmöglichkeiten in der Region aufmerksam zu machen. Mit dem Besuch in der Tischlerei Tiller und im Bauhof der Gemeinde Raabs/Thaya wurde gestartet. Weiters standen noch die Baufirma Talkner, die Siedlungsgenossenschaft Waldviertel (WAV), das Reisebüro „Reisen & mehr“, die NÖ Versicherung, das Sägewerk und Gasthaus Zwickl auf dem Programm.

Der Spruch „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir“ wird in der NNÖMS Raabs wirklich gelebt!

„Boysday“

Ziel des so genannten „Boysday“ ist es, den jungen Buben typische Frauenberufe näher zu bringen. Aus diesem Grund besuchten die Schüler der 3. Klasse mit ihrer Lehrerin Dipl.-Päd. Johanna Dollensky das Landespflegeheim Raabs. Dort wurde die Schülergruppe von Frau Monika Mayrhofer begrüßt. Im Anschluss folgte eine Führung, dabei wurden Räumlichkeiten, Strukturen und die Organisation des Pflegeheims erläutert und vorgestellt. Außerdem erhielten die Buben Informationen zur Ausbildung zum Krankenpfleger, Heim- und Familienhelfer.

Gesunde Schule – Auszeichnung für NMS Raabs

„Tut gut - Gesunde Schule“ – das ist ein langfristiges Programm des Landes NÖ, an dem die NMS Raabs seit 2010 teilnimmt. Die NMS Raabs/Thaya schaffte es heuer zum zweiten Mal hintereinander mit ihrem Projekt unter den besten Schulen des Landes NÖ zu sein.

Für das Schuljahr 2015/16 wurde das Projekt Schulgarten, das im Jahr 2014 gestartet wurde, eingereicht. Unter der Leitung von Frau Dipl.-Päd. Birgit Schmied wird der Schulgarten von den SchülerInnen der 3. Klasse jeweils gepflegt und auch erweitert. Der Garten wird von allen Schülern und Schülerinnen das ganze Jahr genützt. Highlights im Schulgarten sind das Hasengehege, eine Kräuterpyramide, ein Hochbeet, Erdbeerbeete und selbst

gebaute Sitzgelegenheiten aus alten Paletten. Über die Auszeichnung für dieses Projekt freut sich die NMS Raabs sehr.



Pensionierung VOL Hermine Edlinger



Nach vielen Jahren als engagierte Lehrerin an der VS Raabs/Thaya ist VOL Hermine Edlinger in den Ruhestand getreten. Kollegin Edlinger hat mit ihrer ruhigen und konsequenten Klassenführung viele Schülergenerationen durch ihre Volksschulzeit begleitet. Dafür danken wir ihr sehr herzlich und wünschen ihr alles Gute.

Die Lehrerinnen und Lehrer der VS und NNÖMS Raabs/Thaya wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Feuerwehrjugend Raabs

Von: Hansrudi [Hansrudi@FF-Raabs.at]

Gesendet: Dezember 2016

An: Bgm. Mag. Rudolf Mayer [bgm@raabs-thaya.gv.at]

Betreff: Post von Hansrudi

Hallo Herr Bürgermeister Mag. Rudolf Mayer!

So schnell vergeht ein Jahr, dabei ist es heuer sowieso um einen Tag länger als üblich, ist ja ein Schaltjahr. Aber über Astronomie will ich gar nicht plaudern. Obwohl mit der Feuerwehrjugend Raabs ist es genauso aufregend. Seit ich dir das letzte Mal im Juni geschrieben hab, waren wir sehr fleißig und erfolgreich.

Als Abschluss des FJ-Jahres gilt das Landestreffen gleich zu Beginn der Sommerferien. Hier verbrachten wir vier tolle Tage mit über 5.500 gleichgesinnten Mädchen und Burschen aus ganz NÖ am perfekt vorbereiteten Zelt- und Bewerbungsplatz in Amstetten. Eine Woche nach dem Zeltlager, fand unsere „KEK- Würschtelparty“ für Kids, Eltern, Kommando und Freunde statt. Dabei wurden die Abzeichen und die Urkunden übergeben. Von insgesamt 209 in Bronze angetretenen Gruppen erreichten wir mit Raabs1 den 107. Platz sowie den 168. Platz mit Raabs2.

In Silber traten 136 Gruppen aus ganz NÖ an und hier erreichten wir mit Raabs1 den 63. Platz. In der gemischten Bezirksgruppe waren wir ebenso vertreten und erreichten den tollen 70. Platz. Alle Kids, auch unsere Minis im Einzelbewerb, erreichten somit ihr Bewerbungsziel.

Im August luden wir im Rahmen des Ferienspiels wieder alle Interessierten zu uns ins Feuerwehrhaus, und knapp 60 Kinder folgten dem Aufruf. Neben den tollen und abwechslungsreichen Stationen gab es heuer wieder zum Abschluss die heiß begehrte „Schaumparty“. Diese ist nicht nur für die Kinder lustig, auch so manche erwachsene Betreuer sind hier gerne wieder Kind.

Ab September wurden wieder eifrig Feuerwehrthemen gelernt. Das Fertigkeitsabzeichen „Technik“ gilt als sehr herausfordernd. Müssen wir doch das Hebelgesetz und den Unterschied zwischen loser Rolle und fester Rolle kennen. So nebenbei lernen wir auch das Absichern einer Unfallstelle und das Arbeiten mit den Hebekissen oder dem Greifzug. Bei der Abnahme warst du ja wieder dabei, das freut uns immer ganz besonders. Danke, dass du dir da immer Zeit nimmst dafür!

Zu Beginn der stillen Zeit sind wir immer am lautesten. Wir trafen uns traditionell zur Adventmesse und zur anschließenden weihnachtlichen Feier im Feuerwehrhaus. Heuer durften wir unseren Jugendbetreuer Leander zu Hause überraschen. Er hat sich leider verletzt und konnte nicht dabei sein. Aber treu unserem Motto „Einer für alle – alle für einen“ setzten wir uns kurzerhand ins Auto und überfielen ihn daheim auf der Couch und brachten ihm ein Stück unserer selbst gemachten Festtagspizza sowie eine Auswahl unserer Bäckerei.

Apropos Bäckerei! Wir veranstalten ja wieder unseren Punschstand, bei dem wir den besten Rotwein- und Kinderpunsch der Gemeinde ausschenken. Die backwütigen Mütter und Väter unserer Kids haben sich ebenso ins Zeug gelegt und wir haben eine stattliche Menge an Weihnachtbäckerei vorbereitet. Punsch und Bäckerei schenken wir traditionell am 8. Dezember nach der Hl. Messe bei der Pfarrkirche sowie am Samstag, 17. Dezember am Hauptplatz aus. Der Erlös daraus fließt direkt in unsere Ausbildung zum Feuerwehrmitglied bzw. geben wir einen Teil davon an die Adventaktion der FJ des Bezirkes weiter. Heuer unterstützen wir eine Familie in Windigsteig. Der Vater zweier Kinder wurde bei einem Arbeitsunfall nachhaltig schwer verletzt.

Wir freuen uns, wenn viele Naschkatzen zu uns zum Punschstand kommen!

Jetzt bleibt mir nur mehr dir, allen Freunden und Gönnern der FJ sowie der ganzen Bevölkerung der Gemeinde Raabs/Thaya tolle Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen. Prosit und bis bald.

Dein Hansrudi

Hansrudi, Maskottchen FJ Raabs

mail: Hansrudi@FF-Raabs.at

web: www.facebook.at/FJ.Raabs



**Ahoj! Mluvíte česky? Servus/Hallo!
Sprechen Sie Tschechisch?**

Weihnachten heißt auf Tschechisch

Vánoce. Nach dem Heiligabend – **Štědrý večer** folgt der **První svátek vánoční** – der erste Weihnachtsfeiertag. Er trägt auch noch einen weiteren Namen, der im Deutschen nicht gebräuchlich ist: Weihnachtliche Gotteszeit – **Boží hod vánoční**.



Der zweite Weihnachtsfeiertag, der **Druhý svátek vánoční** heißt in Tschechien auch Stephanstag – **Štěpán**. Mit dem Stephanstag ist ein alter Brauch verbunden,

nämlich die **svatoštěpánská koleda**. **Koleda** hat im Tschechischen gleich mehrere Bedeutungen. Erstens bezeichnet das Wort den Brauch selbst – man ging von Haus zu Haus, sang Lieder und bekam dafür eine Belohnung. Dieser Umzug nennt sich also **koledovat**. Die Kinder, die sich beteiligen, sind die **koledníci**. Als **koleda** bezeichnet man aber auch noch die Geschenke, die die **koledníci** erhalten. Und zuletzt ist **koleda** das Weihnachtslied, das nicht nur während des Koleda-Umgangs, sondern auch zu anderen Gelegenheiten gesungen wird. Das bekannteste tschechische Weihnachtslied – **koleda** ist wohl international **„Nesem Vám noviny“** – „Wir bringen Euch Nachrichten“. Viele kennen die Melodie, auf Deutsch heißt das Lied allerdings „Kommet ihr Hirten“. Andere beliebte Weihnachtslieder sind heute **„Narodil se Kristus pan“** – „Der Herr Christ ist geboren“ aus dem 15. Jahrhundert, das aus Österreich stammende **„Ticha noc“** – „Stille Nacht“ oder **„Půjdem spolu do Betléma“** – „Wir kommen gemeinsam nach Betlehem“:
<https://www.youtube.com/watch?v=moFy1FvYHf4>

„Půjdem spolu do Betléma“ –

„Wir kommen gemeinsam nach Betlehem“:

Půjdem spolu do Betléma, dudaj, dudaj, dudaj dá!
Ježíšku, panáčku, já tě budu kolíbat,
Ježíšku, panáčku já tě budu kolíbat.
Wir kommen gemeinsam nach Betlehem, dudaj, dudaj, dudaj dá!
Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln,
Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln.
A ty Janku, na píšťalku, dudli, tudli, dudli dá!
Ježíšku, panáčku, já tě budu kolíbat,
Ježíšku, panáčku já tě budu kolíbat.
Und du, Johannes, auf der Pflöckle: dudli, tudli, dudli dá!
Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln,
Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln.
Začni, Kubo, na ty dudy: dudli, tudli, dudli dá!
Ježíšku, panáčku, já tě budu kolíbat,
Ježíšku, panáčku já tě budu kolíbat.

Beginne Jakob, auf deinem Dudelsack zu spielen: dudaj, dudaj, dudaj dá!

Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln, Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln.

A ty, Mikši, na housličky: hudli, tydli, hudli dá!

Ježíšku, panáčku, já tě budu kolíbati,

Ježíšku, panáčku já tě budu kolíbat.

Und du, Nikolaus, auf der kleinen Geige: hudli, tydli, hudli dá!

Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln,

Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln.

A ty Vávro, na tu basu: rum, rum, rum, rum, ruma dá!

Ježíšku, panáčku, já tě budu kolíbati,

Ježíšku, panáčku já tě budu kolíbat.

Und du, Lorenz, auf deinem Bass: rum, rum, rum, rum, ruma dá!

Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln,

Jesulein, kleiner Mann, ich werde dich schaukeln.

Weitere tschechische Weihnachtslieder kann man unter <https://www.youtube.com/watch?v=ltzIKNSEfQs> hören.

Besonderheiten der tschechischen Aussprache:

Die Betonung erfolgt im Tschechischen stets auf der ersten Silbe.

Vokale ohne Schrägstrich sind kurz auszusprechen.

á – aa, č – tsch, dě – dje, é – ee, ě – je, š – sch, t' – tj,

ý – ii, í – ii, z – s, c – ts, ň – nj, ů – uu, ř – r + sch, ž – sch

Šťastné a veselé Vánoce - Glückliche und fröhliche Weihnachten wünscht die Raabser Lerngruppe Tschechisch mit Svaťa Jánský

Volkshochschule Raabs – Kursangebot Winter 2016/2017

Kinderturnen für Vier- bis Achtjährige

Laufen – Spielen – Klettern – und Freude an gezielter Bewegung mit Kursleiterin Gabriele Nothmüller

Beginn: 18.01.2017, 10 Einheiten, jeweils mittwochs von 14:45 bis 16:00 Uhr im Turnsaal der VS Raabs

Kosten: € 25,00 (höchstens 15 Teilnehmer!)

Wirbelsäulengymnastik

Tina Kretschmer, Übungsleiterin für Antiosteoporose und Wirbelsäulentraining

Beginn: 14.02.2017, jeweils dienstags um 19:30 Uhr

Kursort: Turnsaal der VS Raabs

Kosten: € 30,00 + € 5,00 Turnsaalbenutzungsgebühr

Dauer: 10 Abende (höchstens 25 Teilnehmer!)

Bitte Turnbekleidung, Turnschuhe und – falls vorhanden – Turnmatte mitbringen!

Anmeldungen unter Tel. 02846/365-10 oder gemeinde@raabs-thaya.gv.at notwendig!

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Raabs/Thaya informiert

Das Herbstkränzchen am 09. Oktober 2016 im Gasthaus Pölzer Eibenstein war mit über **hundert** Besuchern wieder gut besucht. So konnte der Vorsitzende zahlreiche Gäste, darunter den Bezirksvorsitzenden Leopold Kapeller und die Ortsgruppenvorsitzenden aus Gr.-Siegharts, Karlstein, Aigen, Vitis, Kirchberg, Waidhofen, Drosendorf, Zissersdorf und die Gemeinderäte Ernst Zach, Manfred Kloiber und Wolfgang Trimmel begrüßen. Bei der Musik von „Lauser Erich“ unterhielten sich die Gäste bestens.



Der Adventkaffee am 25. November 2016 im Clublokal war mit ca. 34 Pensionisten und Gästen gut besucht. Bei selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Punsch – zubereitet von Kassier Leopold Barger – kam eine festliche Stimmung auf. Danke allen Spendern und Helfern, die zum Gelingen des Kaffees beigetragen haben. Anschließend ging es gemeinsam zur festlichen Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung am Hauptplatz.

Am 27. November 2016 feierte der **langjährige Gemeinderat Karl Schwing** im Kreise seinen Angehörigen und der Ortsbevölkerung Alberndorf samt Feuerwehr im Landespflegeheim seinen 80. Geburtstag. Es gratulierten die Stadtpartei Raabs mit StR Karl Czudly, GR Ernst Zach und der Pensionistenverband Ortgruppe Raabs mit dem Vorsitzenden Gerhard und der Schriftführerin und Adelheid Frischauf. Sie brachten Einkaufsgutscheine und Blumen der Raabser Wirtschaft mit.



Vorschau: 17.12.2016 Weihnachtsfeier im Hotel Thaya um 14 Uhr.

Ein schönes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017 wünscht der Vorstand des Pensionistenverband Raabs/Thaya.

Für den Pensionistenverband:



Gerhard Frischauf e.h.
(Vorsitzender)

Jubiläen Jänner bis März 2017

95. Berta Bachmann, Raabs 90. Christine Göd, Raabs 90. Martha Inhofner, Raabs 90. Anna Muthsam, Unterpertholz 90. Anna Müller, Raabs 85. Alois Roßnagl, Raabs 85. Herbert Edlinger, Raabs 85. Anna Bauer, Oberpfaffendorf 85. Maria Schüller, Modsiedl 85. Hermann Steindl, Neuriegers 85. Herta Haidl, Raabs 85. Franz Breuer, Großbau 85. Rudolf Zierl, Weikertschlag	80. Josef Brandl, Raabs 80. Anton Bauer, Speisendorf 80. Maria Pfeiffer, Schaditz 80. Horst Doleisch, Schaditz 80. Konrad Pabisch, Rossa 80. Erwin Polly, Wetzles 80. Hilda Stocklasser, Raabs 75. Karl Liemberger, Raabs 75. Franz Fritz, Luden 75. Erwin Wessely, Raabs 75. Helmut Lindtner, Großbau 75. Franz Roßnagl, Pommersdorf 75. Ernst Piffel, Rossa 75. Gertraud Ertl, Mostbach	70. Monika Lechner, Mostbach 70. Franz Waitz, Rabesreith 70. Christine Kohout, Raabs 70. Pauline Reischl, Lindau 70. Agnes Korherr, Raabs 70. Norbert Weißensteiner, Neuriegers 70. Rosa Eibl, Speisendorf Goldene Hochzeit Friederike und Gerhard Danzinger, Oberndorf/W. Diamantene Hochzeit Maria und Wilhelm Pazour, Raabs
---	--	--

Herzliche Gratulation zur Ihrem Geburtstag bzw. Jubeltag seitens der Stadtgemeinde Raabs!

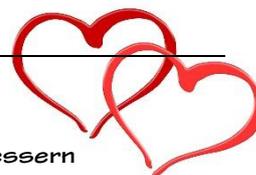
Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht in der Gemeindezeitung angekündigt haben möchten, bitten wir Sie, dies bei **Ines Slawik (02846/365-10)** bis spätestens Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe zu melden.



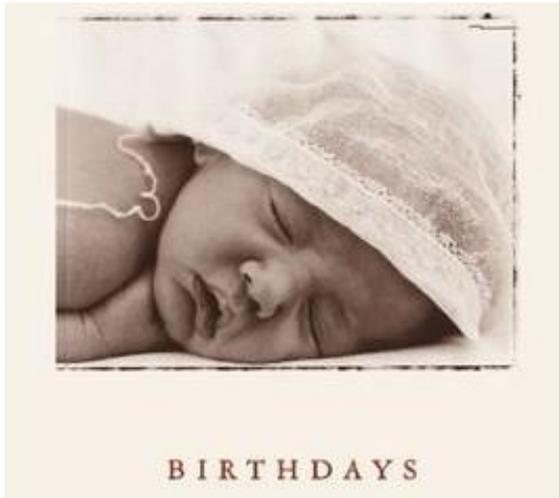
Der Bürgermeister gratuliert persönlich nach vorheriger Absprache mit den Jubilaren zum **90., 95. und ab dem 100. Geb.** und zu den Ehejubiläen **ab der Goldenen Hochzeit**. Der Bezirkshauptmann gratuliert in Vertretung des Landeshauptmannes **ab dem 100. Geb.** und **ab der Eisernen Hochzeit**.

Eheschließungen November 2015 bis November 2016

	<i>Simon Grosch, Oberndorf/Raabs</i>	&	<i>Katharina Anderle, Oberndorf/Raabs</i>
<i>April</i>	<i>Hermann Schuhmacher, Kollmitzdörfel</i>	&	<i>Manuela FRANZ, Raabs</i>
	<i>Nenad Barbic, Wien</i>	&	<i>Marija Bosnjak, Wien</i>
<i>Mai</i>	<i>Florian Neumeister, Irnfritz-Messern</i>	&	<i>Sandra Bauer, Irnfritz-Messern</i>
	<i>Christian Bauer, Rossa</i>	&	<i>Angelika Happl, Nonndorf</i>
<i>Juni</i>	<i>Johannes Ruthner, Wien</i>	&	<i>Sandra Dakon, Karlstein</i>
	<i>Martin Trögl, Irnfritz-Messern</i>	&	<i>Kerstin Bauer, Ludweis-Aigen</i>
<i>Juli</i>	<i>Markus Winkler, Deutsch-Wagram</i>	&	<i>Linda De Wilde, Deutsch-Wagram</i>
	<i>Friedrich Spreitzer, Ybbsitz</i>	&	<i>Gabriela Cazzoli, Ybbsitz</i>
<i>August</i>	<i>Ronald Weber, Wien</i>	&	<i>Rita Stallecker, Wien</i>
	<i>Mag. Wolfgang Mayrhofer, Dietmanns</i>	&	<i>Monika Novotny, Dietmanns</i>
<i>September</i>	<i>Stefan Schmid, Neuriegers</i>	&	<i>Melanie Strohmer, Karlstein</i>
	<i>Markus Reiß, Ludweis-Aigen</i>	&	<i>Sabrina Grecher, Ludweis-Aigen</i>
	<i>Martin Lepschy, Horn</i>	&	<i>Veronika Wiborny, Horn</i>
	<i>Markus Krenn, Liebnitz</i>	&	<i>Lucia Prock, Liebnitz</i>
<i>Oktober</i>	<i>Michael Redl, Zemmendorf</i>	&	<i>Petra Erhart, Karlstein</i>



Es waren insgesamt 20 Trauungen. Die übrigen Paare wollen nicht genannt werden!
Herzlichen Glückwunsch seitens der Stadtgemeinde Raabs!



Jänner	Niklas Hofstätter, Modsiedl
Februar	Felix Lukas Strobl, Rossa Mia Franziska Kadroschka, Oberpfaffendorf
März	Johanna Leonore Strohmer, Raabs Pia Permoser, Raabs Marlene Alina Hutterer, Alberndorf Julian Bind, Kollmitzdörfel
April	Hanna Grosch, Oberndorf/R. Matthias Harrer, Oberndorf/W.
Mai	Egzonita Sejfičaj, Weikertschlag Fabian Danzinger, Rabesreith
Juni	Jan Ritter, Raabs Daniel Pfabigan, Schaditz Lina Marlies Theurer, Modsiedl
Juli	Florentina Bauer, Raabs
September	Muawiya Sharki, Oberpfaffendorf
Oktober	Kilian Mautner, Modsiedl Theo Praschinger, Zemmendorf
November	Selina Schuster, Rossa

*Herzlichen Glückwunsch
zu diesem
freudigen Ereignis!*

Genau das, was ich brauche!

freie Wohnungen in Liebnitz
Liebnitz 37 | 3820 Raabs/Thaya

- ✓ ca. 60 m² - 79 m² Wohnnutzfläche
- ✓ eigener Balkon
- ✓ barrierefrei (Aufzug)
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Garage
- ✓ EKZ ca. 24 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **BEZUGSFERTIG**

Unsere **EXPERTEN** beraten Sie gerne!

02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“

Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!
www.facebook.com/wav.wohnen

Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr dazu auf: www.wav-wohnen.at

Wenn Sie bei Krankheit oder im Alter Betreuung und Pflege brauchen

Caritas

Diözese St. Pölten

Sozialstation Raabs-Karlstein

Einsatzleiterin DGKS Ingeborg Fröhlich

3820 Raabs/Thaya, Hauptstraße 29

Handy **0676/838 44 214**, Tel./Fax **02846/7507**

Sprechstunde: Montag und Donnerstag 9 – 11 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

bup.raabs@stpoelten.caritas.at

Betreuen und Pflegen
zu Hause

Am 18. September 2016 fand unser jährlicher Krankengottesdienst statt. Stadtpfarrer

MMag. Kasimir Tyrka zelebrierte gemeinsam mit dem bereits verstorbenen KR Josef Seidl diesen Gottesdienst.

Durch die Mithilfe der „Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Caritas-Dienste BETREUEN und PFLEGEN zu HAUSE“ war es möglich, anschließend zu einem gemütlichen Pfarrkaffee in den Lindenhof einzuladen. Für viele ältere Menschen war dieses Erlebnis eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Mit dem Reinerlös werden wieder Pflegebehelfe für die Sozialstation Raabs-Karlstein angekauft. **Ein herzliches Dankeschön an ALLE KundInnen und Besucher.**



Nachruf

Die Caritas Sozialstation und die Arbeitsgemeinschaft zur Unterstützung der Caritas Sozialstation Raabs-Karlstein „Betreuen und Pflegen zu Hause“ trauern um das Ableben des ehrenamtlichen Mitarbeiters, Herrn Pfarrer in Ruhe Konsistorialrat Josef Seidl.



Wir bedanken uns bei den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft zur Unterstützung der Caritas Sozialstation Raabs-Karlstein für die geleistete Arbeit! Ebenso den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstes ein herzliches Dankeschön für die Besuche bei den älteren, pflegebedürftigen und alleinstehenden Menschen!

Die Caritas und die Mitarbeiterinnen der Caritas Sozialstation Raabs-Karlstein wünschen frohe, gesegnete Weihnachten und alles GUTE für das neue Jahr 2017

Veranstaltungen in der Gemeinde Raabs Mitte Dezember 2016 bis März 2017

Fr 16.12.	20 Uhr	Adventkonzert Szene Bunte Wähne mit Opernsängerin Marie-Christiane Nishimwe und dem Musiker Future Sibanda, ab 19 Uhr Punsch und Glühwein vom Verein „WIR für Raabs“, Karten und Reservierung: Gemeinde Raabs, Tel. 02846/365-20, SZENE BUNTE WÄHNE, Tel: 02982/20202, www.sbw.at , tickets@sbw.at	Schüttkasten Lindenhof
Sa 17.12.	8 Uhr	Punschstand der Feuerwehrjugend Raabs	Hauptplatz Raabs
Sa 17.12.	ab 9.30 Uhr	Punschstand der FF Eibenstein	Schulhof Eibenstein
Sa 17.12.	16 Uhr	Adventkonzert der MS Thayatal mit Kindern der musikalischen Früherziehung, div. Ensembles und Schülerorchester Raabs	Pfarrkirche Raabs
Sa 17.12.	16 Uhr	Weihnachtslesung „Dich umarmen ist beten“ von Maximilian P. Ullrich gelesen von Indigo H. Ullrich, Anmeldung 02846/20787, freie Spende	Kleines Paradies, Reither Straße 61
Sa 17.12.	17.30 Uhr	Punschstand der Pfarre Weikertschlag	Hauptplatz Weikertschlag
So 18.12.	16 Uhr	„Immer, wenn es Weihnacht wird“: heiter-besinnlicher Nachmittag mit Angelina, Ricky und Margit an der Orgel, im Anschluss Agape, freie Spenden	Pfarrkirche Niklasberg
Mi 21.12.	19.30 Uhr	Geschichtestammtisch	Stadtkrug Raabs
Sa 24.12.	9-12 Uhr	Weihnachtskindergarten der ÖVP, Anmeldung bei StR Margit Auer, 0664/8632001	FF-Haus Raabs
So 24.12.	16 Uhr	Kindermette	Pfarrkirche Raabs
So 24.12.	22 Uhr	Christmette	Pfarrkirche Raabs
Mo 25.12.	10 Uhr	Hochamt	Pfarrkirche Raabs
So 25.12.	17 Uhr	Punschstand der Dorfjugend Oberndorf/Raabs	Hauptplatz Raabs
So 25.12.	20 Uhr	„Weihnachtsplausch, danke liebes Christkind“, Glühmost und vieles mehr, Oldie/Hip-Hop für jeden etwas dabei	Birkenhofheuriger Speisendorf
So 25.12.	21 Uhr	X-Mas-Party des USV Raiffeisen Raabs	Clubhaus Raabs

Mo 26.12.	9.30 Uhr	Wortgottesdienst	Pfarrkirche Raabs
Fr 30.12.	17 Uhr	Punschstand der Feuerwehr Weikertschlag	Hauptplatz Weikertschlag
Fr 30.12.	13 Uhr	Punschstand des Elternvereins der Volksschule Raabs	Hauptplatz Raabs
Sa 31.12.	15 Uhr	Dankgottesdienst	Pfarrkirche Raabs
Sa 31.12.	14 Uhr	Silvesterpunsch der FF Speisendorf	Hauptplatz Speisendorf
Sa 31.12.	14 Uhr	Schlossführung mit Karl Liemberger, € 6,00	Schloss Raabs
Sa 31.12.	20 Uhr	Silvesterfeier: Aperitifempfang, Galamenu mit Unterhaltungsprogramm, Mitternachtsbuffet, 1 Glas Sekt in der Sektbar im Garten, Pauschalpreis € 50,00/Person	Hotel Thaya
Sa 31.12.	19 Uhr	Silvester in der Liebnitzmühle: Sektempfang, 5-gängiges Galadinner mit musikalischer Umrahmung, Feuerwerk zum Jahreswechsel, Neujahrsimbiss, € 105/Person, Tischreservierung unter 02846/7501-53	Hotel Liebnitzmühle
Jänner 2017			
So 01.01.	10 Uhr	Hl. Messe Neujahr	Pfarrkirche Raabs
Mo 02.01.	10 Uhr	Schlossführung mit Karl Liemberger, € 6,00	Schloss Raabs
Do 05.01.	ab 17 Uhr	Ripperlessen gegen Vorbestellung unter Tel. 02846/7832	Stadtkrug Raabs
Do 05.01.	19 Uhr	13. Fackelwanderung (Treffpunkt ab 18.30 Uhr)	FF-Haus Reith
Do 05.01.	20 Uhr	Clubbing des Tennisclubs Raabs, „The sound of Africa“	Hotel Thaya
Fr 06.01.	10 Uhr	Hl. Messe Heilige Drei Könige	Pfarrkirche Raabs
So 15.01.	9.30 Uhr	Vorstellungsmesse der 1. Klasse VS Raabs, anschl. Pfarrkaffee der Gemeinschaft Puchheimsiedlung	Pfarrkirche Raabs und Cafeteria Lindenhof
Mo 16.01.	ganztags	Tag der Bäuerin	Hotel Thaya
Di 17.01.	ab 15 Uhr	Schuleinschreibung	Volksschule Raabs
Fr 20.01.	20 Uhr	Jägerball der Jägerrunde Thayatal	Lindenhof
Sa 28.01.	18 Uhr	Klassenabend Querflöte mit Birgit Karoh	Musikschule Oberndorf
Sa 28.01.	20 Uhr	Ball des Sportvereins Raabs	Hotel Thaya
Februar 2017			
Do 02.02	ab 17 Uhr	Ripperlessen gegen Vorbestellung unter Tel. 02846/7832	Stadtkrug Raabs
Do 02.02.	19 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen (Maria Lichtmess)	Pfarrkirche Raabs
Do 16.02.	19 Uhr	KMB & kfb: Vortrag „Ordensgemeinschaften in Österreich – ihr Beitrag zum Leben der Kirche“, Referent: Prälat KR Mag. Maximilian Fürnsinn CanReg (Propst des Augustiner-Chorherren Stiftes Herzogenburg)	Cafeteria Lindenhof
Fr 17.02.	20.30 Uhr	Ball der FF Kollmitzdörfel	Schüttkasten Primmersdorf
So 19.02.	9.30 Uhr	Hl. Messe – anschl. Zankerlschnapsen	Pfarrkirche Raabs und Cafeteria Lindenhof
Sa 25.02.	20.30 Uhr	Ball der FF Oberndorf/Raabs	Schüttkasten Lindenhof
So 26.02.	14 Uhr	Kinderfasching SPÖ Raabs	Hotel Thaya
Mo 27.02.	14 Uhr	Faschingsfest „Andere Länder – andere Sitten“	Landespflegeheim Raabs
März 2017			
Mi 01.03.	19 Uhr	Hl. Messe – Aschermittwoch	Pfarrkirche
Do 02.03.	ab 17 Uhr	Ripperlessen gegen „Vorbestellung unter Tel. 02846/7832	Stadtkrug Raabs
Fr 03.- Sa 04.03.		Schneerosenrallye, Infos: www.schneerosen-rallye.at	Raabs/Pfaffenschlag
Sa 11.03.	19 Uhr	Bauchredner Markus Wolleithner „Lebe glücklich, das bitte ich dich“	Schüttkasten Lindenhof
So 19.03.	9.30 Uhr	Hl. Messe – anschl. Pfarrkaffee der Gemeinschaft der Stadt Raabs	Pfarrkirche Raabs
Mo 20.03.	ganztags	Josefmarkt	Hauptplatz Raabs
Do 23.03.	19 Uhr	KMB & kfb: Vortrag „Irrenden raten oder zurechtweisen – ein Werk der Barmherzigkeit“, Referent: P. Mag. Bernhard Prem OCist (Kaplan in der Pfarre Windigsteig Zisterzienser im Stift Zwettl)	Cafeteria Lindenhof
So 26.03.	9-12 Uhr und 13-15 Uhr	Blutspenden	FF-Haus Raabs

Ärzte- und Apothekennotdienst Jänner bis März 2017

Datum	Arzt	Apotheke
Sa 31.12./So 01.01.	MR Dr. Köck Tel. 02847/2451	Groß Siegharts Tel. 02847/2419
Fr 06./Sa 07./So 08.01.	Dr. Gradwohl Tel. 02847/4200	Waidhofen/Hauptplatz Tel. 02842/52574
Sa 14./So 15.01.	Dr. Lang Tel. 02847/2410	Raabs Tel. 02846/236
Sa 21./So 22.01.	OMR Dr. Schmidt Tel. 02846/200	Waidhofen/Brunnerstr. Tel. 02842/53757
Sa 28./So 29.01.	Dr. Stechauner Tel. 02846/354	Groß Siegharts Tel. 02847/2419
Sa 04./Sa 05.02.	MR Dr. Köck Tel. 02847/2451	Waidhofen/Hauptplatz Tel. 02842/52574
Sa 11./So 12.02.	Dr. Lang Tel. 02847/2410	Raabs Tel. 02846/236
Sa 18./So 19.02.	Dr. Döllner Tel. 02844/276	Waidhofen/Brunnerstr. Tel. 02842/53757
Sa 25./So 26.02.	Dr. Gradwohl Tel. 02847/4200	Groß Siegharts Tel. 02847/2419
Sa 04./So 05.03.	Dr. Stechauner Tel. 02846/354	Waidhofen/Hauptplatz Tel. 02842/52574
Sa 11./So 12.03.	OMR Dr. Schmidt Tel. 02846/200	Raabs Tel. 02846/236
Sa 18./So 19.03.	MR Dr. Köck Tel. 02847/2451	Waidhofen/Brunnerstr. Tel. 02842/53757
Sa 25./So 26.03.	Dr. Döllner Tel. 02844/276	Groß Siegharts Tel. 02847/2419
Bereitschaftsdienst der praktischen Ärzte: 07:00 – 19:00 Uhr Nachtdienst NEF Raabs (Tel.: 141): 19:00 – 07:00 Uhr		Telefonische Auskünfte: Apotheken-Ruf 1455

Der **Bereitschaftsdienst zum Wochenende** gilt in der Zeit von **7 bis 19 Uhr**. Alle Ärzte haben am **Samstag bzw. Sonntag** fixe Ordinationszeiten von **9 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr**. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Arzt über Handy erreichbar. Über 141 können zusätzliche Informationen abgefragt werden. Den Nachtdienst von 19 bis 7 Uhr führt in gewohnter Weise NEF-Raabs durch – erreichbar über 141 bzw. bei Notfällen über 144.

Ärzte und Ordinationszeiten

Dr. Döllner	Karlstein, Wilhelm-Matzinger-Str. 2	02844/276	Mo/Fr 8-13, Di 14-19, Do 7.30-12.30, 16-17.30
Dr. Gradwohl	Ludweis-Aigen, Ludweis 63	02847/4200	Mo-Fr 7.30-10, Mo/Do 16.30-18.30
MR Dr. Köck	Groß Siegharts, Berggasse 16	02847/2451	Mo-Mi u. Fr 7-12, Mi 16-18
Dr. Lang	Groß Siegharts, Waidhofner Str. 4	02847/2410	Mo, Mi, Fr 7.30-12, Do 14.30-17.30
OMR Dr. Schmidt	Raabs, Hauptstr. 2B	02846/200	Mo, Do, Fr 8-12, Mi 14-18
Dr. Stechauner	Großau, Raabser Str. 5	02846/354	Mo 14-18.30, Di, Mi, Fr 8-12

Bei Urlaub des Hausarztes stehen alle anderen Kollegen als Vertreter zur Verfügung.

Ärztlicher Nachtdienst NEF RAABS-141/144 tgl. von 19 bis 7 Uhr

- 1.) Bei lebensbedrohenden Erkrankungen bzw. Unfällen: **RETTUNGSNOTRUF 144**
- 2.) Wenn Sie eine Visite benötigen: **ÄRZTENACHTDIENST 141** (Das Kind hat Ohrenscherzen, der Papa Kreuzschmerzen und kann sich nicht bewegen, die Oma hat Bauchschmerzen.) Bestehen Sie auf einem Krankenbesuch! Gerade in letzter Zeit ist es vorgekommen, dass nur gute Tipps vom Callcenterarzt erteilt wurden, ohne dass der diensthabende Notarzt informiert wurde. Wenn Sie 141 wählen, meldet sich vorerst ein Callcenterarzt. Der sollte dann die Visite an NEF RAABS weiterleiten! Bestehen Sie einfach drauf!

Am NEF-Stützpunkt RAABS ist von 19 bis 7 Uhr IMMER ein Notarzt für Sie einsatzbereit!

Zahnarzt

Bei der **Notrufnummer 141** kann man jederzeit problemlos die **Zahnarztnotdienste** der Umgebung erfragen.
Bitte unbedingt ohne Vorwahl wählen!

Zahnarzt Dr. Wolfgang Klima, Hauptstraße 2b, 3820 Raabs, 02846/7174

Tierarzt

**Dr. Wolfgang u. Diplom-Physiotherapeutin für Tiere Dr. Gabriele Luckinger, Hauptstraße 43,
3820 Raabs an der Thaya, 02846/7126**

Großtierpraxis Dr. Pöppel & Mag. Weiss GmbH, Schulstraße 4, 3820 Raabs an der Thaya, 02846/73212

Impressum

Eigentümer, Herausgeber u. Medieninhaber: Stadtgemeinde Raabs an der Thaya. Hergestellt im Eigendruckverfahren durch die Stadtgemeinde Raabs an der Thaya. Informationsschrift des Gemeindeamtes.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Mag. Rudolf Mayer (außer für namentlich gezeichnete Beiträge), 3820 Raabs an der Thaya,
Hauptstraße 25, Tel. 02846/365, E-Mail: gemeinde@raabs-thaya.gv.at, Internet: www.raabs-thaya.gv.at.